Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Aus der Ortenau. 1933-1945
1943

3 (3.1.1943) Badischer Staatsanzeiger

Visual Library

35 Jahre Fußball-Pokal

Abschied von einem traditionsreichen Wettbewerb

Im Jahre 1942 hat es im Reichsbundpokal am 15. November in Essen zwischen dem Niederrhein und der Nordmark das letzte Endspiel in diesem Wettbewerb gegeben, der damit in der bisherigen Form sein Ende fand. Ob der Abschied von diesen traditionsreichen Spielen endgültig sein wird, läßt sich gegenwärtig noch nicht sagen.

Die Spiele um den Reichsbundpokal hatten ihren ersten Vorläufer in den Kämpfen um den früheren Kronprinzen-Pokal, der erstmals in der Spielzeit 1908—1909 von den damaligen sieben Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes ausgespielt wurde. Nach dem Weltkrieg 1914—1918 wurde der Wettbewerb als Bundespokal weitergeführt. In Verbindung mit den neugeschaffenen Deutschen Kampfspielen wurde dreimal — 1922, 1926 und 1930 — auch ein Kampfspielpokal von den Landesverbänden umstritten. Bis zum Jahre 1933 hat es insgesamt 23 Endspiele im Kronprinzen-Pokal bzw. Bundespokal gegeben. In diesen Treffen waren Süddeutschland mit 8 und Norddeutschland mit 7 Endsiegen am erfolgreichsten. Mitteldeutschland blieb dreimal erfolgreich, Westdeutschland und Berlin-Brandenburg je zweimal und Südostdeutschland einmal. Im Kampfspielpokal gab es zwei Siege von Süddeutschland und einen Erfolg von Brandenburg.

Nachdem im Jahre 1933 die Landesverbände zu bestehen aufhörten und die Gaue des jetzigen NS.-Reichsbundes für Leibesübungen an ihre Stelle traten, wurde von den Auswahlmannschaften der Gaue zuerst ein Wettbewerb um den Adolf-Hitler-Pokal bestritten, der von Bayern gegen Brandenburg mit 6:1 gewonnen wurde. Im Jahre 1934 gelangte ein Kampfspielpokal zur Entscheidung, dessen Endspiel Südwest gegen Bayern mit 5:3 als Sieger sah. Dann setzte die Austragung der Reichsbundpokalspiele ein, die bisher folgende Endspiele und Sieger gebracht haben: 1934—1935 Mitte — Brandenburg 2:0, 1935—1936 Sachsen — Südwest 2:2 und 9:0, 1936—1937 Niederrhein — Sachsen 2:1, 1937—1938 Nordmark — Südwest 3:1, 1938—1939 Schlesien — Bayern 2:1, 1939—1940 Bayern — Sachsen 3:1, 1940—1941 Sachsen — Bayern 2:0.

Außerdem wurde bei dem Deutschen Turn- und Sportfest 1938 in Breslau ein Pokalwettbewerb der Gaue durchgeführt, in dem ein Endspiel Ostmark gegen Niedersachsen von der Ostmark mit 4:1 gewonnen wurde.

Badens Gegner

Württembergs Fußballelf für den Gauvergleichskampf mit Baden am 10. Januar wurde wie folgt aufgestellt: Turek (SSV. Ulm); Fauser (Waiblingen), Seibold (VfR. Aalen); Kraft, Richt, Kneer; Puhane (alle VfB. Stuttgart), Langjahr (Stuttgarter SC.), Bertele (Ulm 46), Bitzer (Reutlingen), Scherzer (VfB. Stuttgart). Das Spiel findet in Stuttgart statt.

Die Pokalrevanche 1860 — Schalke findet bereits am heutigen Sonntag, dem 3. Januar, im Kölner Stadion statt.

Schickt Sportberichte an die Front!

Dr. Carl Diem, der Direktor des Olympischen Instituts in Berlin, der im Rahmen der Truppenbetreuung in der letzten Zeit vor deutschen Soldaten an den Fronten im Osten und im Westen, sowie im Süden und im Norden, Vorträge über die Probleme des Sports gehalten hat, schildert in einem Bericht über die Eindrücke dieser Aufgabe, wie es sich in allen Aussprachen mit den Frontsoldaten immer wieder zeigte, daß der Sportbegriff für den Soldaten ein Stück Heimat ist. Mit dieser Feststellung wird erneut bestätigt, was in ungezählten Zuschriften von der Front an die Heimat zum Ausdruck gekommen ist: die Verbundenheit mit dem alten Kameradenkreis und die Anteilnahme an allen Geschehnissen und am Geschick des Vereins und an den Leistungen der Sportgemeinschaften in der Heimat.

Immer an die Front denken — im Sinne dieser Mahnung an die Heimat sei mit dem Beginn des neuen Jahres auch wieder darauf verwiesen, daß Sportberichte an der Front überaus willkommen sind. Sei es ein Fachblatt oder der Sportteil der Heimatzeitung, immer sind die Berichte ein Bindeglied zur Heimat.

Die Spielberechtigung von Ausländern

Der erhöhte Einsatz ausländischer Arbeitskräfte in Deutschland hat den Vereinen des NSRL. auch einen vermehrten Zustrom von ausländischen Mitgliedern zugeführt. So werden von dem Fachamt Fußball bereits über 1000 ausländische Spieler in den Vereinen geführt. Ein Verein ist zur Aufnahme von fünf Ausländern unter Beachtung der erlassenen Bestimmungen berechtigt, von denen jeweils zwei spielen dürfen. ex.

Besselmann gegen van Dam

30 Jahre Europameisterschaft im Mittelgewicht

Die Europameisterschaft im Mittelgewicht mit dem Zusammentreffen des Titelhalters Jupp Besselmann mit dem von der APPE. offiziell anerkannten Herausforderer Luc van Dam (Niederlande), die fristgemäß am 20. Januar zur Austragung gelangen wird, ist der 54. Titelkampf in dieser Klasse seit dem Jahre 1912. In der Liste der Europameister im Mittelgewicht stehen viele große Namen verzeichnet. Der erste Vertreter des europäischen Kontinents, der den Titel an sich bringen konnte, war Frankreichs großer Meisterboxer Georges Carpentier, der 1912 in Monte Carlo den englischen Meister Sullivan in der zweiten Runde k.o. schlug. In späteren Jahren sind nach der Beseitigung der englischen Vorherrschaft u. a. René Davos (Belgien), M. Bosisio (Italien), L. Jacovacci (Italien), Marcel Thil (Frankreich), Ignacio Aara (Spanien), Gustave Roth (Belgien), Bob van Klaveren (Niederlande), Christoforides (Griechenland) und E. Tenet (Frankreich) Inhaber der Europameisterschaft im Mittelgewicht gewesen.

Als erster deutscher Boxer hat der Kölner Hein Domgörgen in die Entscheidung dieser Meisterschaft eingegriffen. Hein Domgörgen mußte sich aber 1926 gegen den Belgier René Davos und 1928 gegen die Italiener Leone Jacavacci jeweils mit einer Punktniederlage geschlagen bekennen. Im Jahre 1931 konnte dann der Wiener Poldi Steinbach mit einem Sieg über den Italiener Mario Bosisio Europameister werden, doch mußte er noch im gleichen Jahre den Titel an Hein Domgörgen abtreten, der in Berlin gegen Poldi Steinbach gewann, die Meisterwürde aber später am grünen Tisch wieder verlor, weil er eine von der früheren IBU. gestellte Frist nicht innegehalten hatte.

Nach einem Zwischenraum von mehr als einem Jahrzehnt hat dann im Mai 1942 in Stuttgart der Kölner Jupp Besselmann mit einem Punktsieg gegen den italienischen Meister Mario Gasadei den Meistertitel wieder dem deutschen Boxsport zurückgewinnen können. Nach dem Rücktritt von Max Schmeling als Europameister im Schwergewicht ist der Titel im Mittelgewicht die einzige im Besitz des deutschen Boxsports verbliebene Europameisterschaft.

Gegen Luc van Dam als Herausforderer steht Besselmann vor keiner leichten Aufgabe, da der Niederländer seinen bisherigen Leistungen nach als ein sehr gefährlicher Gegner anzusehen ist. Der Kölner steht mit dieser Begegnung vor seinem 100. Kampf als Berufsboxer. Besselmann hält einen großen Rekord, konnte er doch von seinen 99 Kämpfen nicht weniger als 80 gewinnen, davon 50 durch k.o. Besselmann war als Amateur deutscher Meister im Weltergewicht und gewann in dieser Klasse auch 1930 die Europameisterschaft der Amateure. Nach seinem Uebertritt zum Berufssport wurde der Kölner 1934 deutscher Meister im Mittelgewicht. ex.

Badischer Staatsanzeiger

Folge 1 — 3. 1. 43

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Anordnung über den Ladenschluß der Apotheken.

Ziffer 3 der Anordnung über den Ladenschluß der Apotheken vom 12. September 1941 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

„In Orten mit mindestens 2 Apotheken wird gestattet, den Betrieb morgens erst um 9 Uhr zu öffnen. Ferner wird eine Mittagspause von 2 Stunden gestattet; die Uhrzeit wird der örtlichen Regelung durch den zuständigen Landrat (Polizeipräsident, Polizeidirektor) überlassen. Während der in den vorstehenden Sätzen bezeichneten Schließungszeiten sind jedoch die den Nachtdienst verrichtenden Apotheken als Bereitschaftsapotheken offen zu halten. Durch entsprechenden Aushang der Apotheken ist, ebenso wie beim Nachtdienst, auf die Dienstbereitschaft der in Betracht kommenden Apotheke hinzuweisen.

Am Mittwoch-Nachmittag darf der Betrieb von 13 Uhr an geschlossen werden mit Ausnahme der Apotheken, die von Mittwoch auf Donnerstag Nachtdienst haben.

Ausnahmen von vorstehender Regelung bedürfen meiner vorherigen Zustimmung."

Karlsruhe, den 29. Dezember 1942.
Der Minister des Innern.

*

Personalveränderungen aus dem Bereich des Ministeriums des Kultus und Unterrichts.

Ernannt: zum Studienrat: Studienassessor Adolf Huber am Schloß-Gymnasium in Bruchsal, z. Zt. im Wehrdienst; zum Schulleiter (R.Bes.Gr. A 4 b 1) die Hauptlehrer Otto Braun in Spechbach (z. Zt. im Wehrdienst), Ottmar Hetzel in Mannheim, Gustav Schulz in Freiburg und Hilfsschullehrer Valentin Bitzel in Mannheim; zum Rektor: die Hauptlehrer Wilhelm Nagel II in Mannheim (z. Zt. im Wehrdienst) und Johann Osterwald in Bühlertal-Obertal; zum Techn. Obersekretär: Techn. Sekretär Philipp Gerbert bei den Klin. Universitätsanstalten Heidelberg; Hausmeister Alwin Ballmer an der Wolfram-von-Eschenbach-Schule in Wertheim zum Regierungsassistent im Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Pressegesetzlich verantwortlich: Adolf Schmid, Karlsruhe

Familien-Anzeigen

Ƴ Unser zweiter Junge, Hans-Dieter Josef, ist angekommen. In dankbarer Freude: Maria Pfistner geb. Ibach, Tobias Pfistner, z. Z. in ein. Art.-Ausb.-Abtlg. Gagg.-Ottenau, 1. Januar 1943.

Ƴ Am 27. 12. 42 wurde unsere Tochter Heidemarei geboren. In Dankbarkeit und Freude: Frau Anneliesi Schmidt[?] geb. Burmann, Karlsruhe, Schnetzlerstr. 2, z. Z. Diakonissenhaus Dr. Kern, Oberarzt Dr. Herbert Schmidt, z. Z. im Felde.

Ƴ Am 30. Dez. 1942 wurde uns ein gesundes Töchterchen — Brigitte Elisabeth — geschenkt. In dankb. Freude: Margarethe Kern geb. Griesbaum, B.-Baden, Josephinenheim, Dr. Georg Kern, z. Z. Oberleutn. b. d. Luftw.

Annebärbel Birgittas Brüderchen Hans-Joachim ist am 2. 1. 43 angekommen. In dankbarer Freude: Anneliese Leimbach geb. Mieth, z. Z. Neues Vinzentiushaus, Abt. Dr. Fecht, Dr. med. Hans Leimbach, z. Z. im Felde. Karlsruhe, Südendstr. 8b.

Wir haben uns verlobt: Hade Wetterer, Berlin-Charlottenbg. 9, Akazienallee 29, Heiner Gierich, cand. arch., z. Zeit Luftwaffe, Khe.-Rüppurr, Hegaustr. 2a.

Wir haben uns verlobt: Klärchen Hülle, Hildesheim, Orleansstr. 23, Arno Lang, Funk.-Obergefr. d. Kriegsmarine, Hörden/Murgtal. Im Januar 1943.

Wir haben uns verlobt: Hella Höfling, Khe., Jollystr. 47, Werner Gorenflo, Kim., Khe., Robert-Wagner-Allee 58. 1. Januar 1943.

Ihre Verlobung geben bekannt: Trudel Krauth, Offenburg, Ad.-Hitler-Str. 35, Werner Wessel, Oberleutn. in einem Pionier-Ers.-Batl. Khe., Neujahr 1943.

Wir haben uns verlobt: Hanna Knappschneider, Khe.-Durlach, Carl Weysserstraße 18 — Hermann Zeiler, Kornwestheim, Hermann Göringstraße 60, z. Zt. Halle/Saale. Silvester 1942.

Wir haben uns verlobt: Hildegard Posteritz, Grefrath b. Krefeld, Adolf-Hitler-Str. 42, Ing. Ferd. Schmitz, Gaggenau (Baden), Zeppelinstr. 10, im Januar 1943.

Die Verlobung unserer Tochter Ruth mit Herrn Otto Miesel beehren sich anzuzeigen: Heinrich Bitsch, Oberzollinsp., u. Frau Josefine geb. Burger, Khe., Sofienstr. 204.
Die Verlobung mit Fräul. Ruth Bitsch gebe ich bekannt. Otto Miesel, z. Z. Wehrm., Heidelberg, Zähringerstr. 4, Straßburg/Els., Fischartstr. 6.

Ihre Verlobung geben bekannt: Anneliese Rave, Karlsruhe, Waldhornstraße 3, Heinz Ossenkop, z. Z. Wehrmacht, Neujahr 1943.

Als Verlobte grüßen: Charlotte Wind, Khe., Schwanenstr. 34, Max Corquet Becker, z. Z. Waffen-ϟϟ.

Ihre Vermählung geben bekannt: Alfred Schiel, Uffz., z. Z. im Osten, Bischweier b. Rastatt, Rosel Schiel geb. Veith, Karlsruhe, Sternbergstr. 14. 3. Januar 1943.

Statt Karten. Für die uns anläßlich uns. Kriegstrauung erwies. Aufmerksamkeiten und Glückwünsche danken wir herzlich. Dr. Fritz Zimmermann, Lahr/Schw., Trudel Zimmermann geb. Waibel, Offenburg.

Anläßlich unserer goldenen Hochzeit gingen uns so viele Aufmerksamkeiten zu, daß es uns unmöglich ist, einzeln zu danken. Wir bitten daher, auf diesem Weg den Dank entgeg. zu nehm. Ludwig Wächter u. Frau, Karlsruhe, Zirkel 9.

Am 23. Dez. erhielten wir die so überaus schmerzliche Nachricht, daß mein lb. Mann u. guter Vater, mein über alles geliebter Sohn, Bruder, Enkel, Neffe, Schwiegersohn und Schwager

Dr. med. Fritz Grüninger

Oberarzt in einer San.-Abtlg., in Ausübung seiner Pflicht zwei Tage nach seiner schweren Verwundung in einem Feldlazarett bei Stalingrad am 25. Nov. 1942 im Alter von 29 Jahren den Heldentod erlitten hat.
Karlsruhe, Gebhardstr. 33, Offenburg, Horst-Wesselring 7, 29. 12. 42.
In namenlosem Schmerz: Else Grüninger geb. Herrmann und Kind Hansmartin; Mutter Rosa Grüninger geb. Büche; Geschwister u. Anverwandte.
Wir bitten höfl. von Beileidsbesuchen absehen zu wollen.

Nach schwerer Krankheit verschied am 30. Dez. 1942 mein lieb. Sohn, Bruder, Schwager und Onkel (23261

Willi Reich

Masch.-Hauptgefr., bei einer Marineformation, Inh. d. Kriegsverd.-Kreuzes mit Schwertern u. a. Ausz., ehemal. Teilnehmer 1914 bei der Schlacht am Skagerrak.
Karlsruhe, Vorholzstr. 33, 31. 12. 42.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Josef Reich, Schlossermeister a. D.
Beerdigung: Montag, 4. 1. 43, 13 U.

Statt ein frohes Wiedersehen erhielten wir die noch kaum faßbare Nachricht, daß mein lb. Mann, unser guter u. letzter Sohn, Schwiegersohn, Schwager und Neffe (2593

Oskar Schäfer

Oberfeldw. u. Zugf. in ein. Inf.-Rgt., Inh. des EK. 1 u. 2. des Inf.-Sturmabz., des Verw.-Abz. u. and. Ausz., am 25. 11. 42 an der Spitze seines Zuges bei den schweren Abwehrkämpfen bei Rschew im Alter von 30 J. seinem einzigen Bruder in den Heldentod gefolgt ist.
Weingarten (Württ.), Sandweier, Rio de Janeiro, Düsseldorf, 1. 1. 43.
In tiefer Trauer: Gattin: Agnes Schäfer geb. Kranz; Eltern: Siegfried Schäfer u. Frau Hermine geb. Holler; Schwiegervater: Anton Kranz, Zugführer a. D., mit Angehörigen.

Statt eines frohen Wiedersehens erhielten wir die unfaßb. traurige Nachricht, daß mein lb. Mann, mein guter Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager u. Onkel

Julius Richter

Gefr. in ein. Schütz.-Rgt., bei den schweren Kämpfen im Kaukasus am 31. 10. 42 den Heldentod erlitten hat. Er gab sein Leben für Führer und Vaterland.
Karlsruhe, Gochsheim, 2. 1. 1943.
In tiefer Trauer: Frau Rosa Richter geb. Bruckert; Mutter: Margarete Richter u. Anverwandte.
Wir betrauern einen langj., pflichtbewußt. Arbeitskameraden, dem wir ein gutes Andenken bewahren werd. Großbäckerei Gustav Dennig, Khe.

Tief erschüttert traf uns die traurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, unser lb. Schwiegersohn, Schwager und Onkel, Neffe und Enkel

Pg. Hermann Melcher

Obergefr., Inh. des silb. Inf.-Sturmabz. u. Verw.-Abz., in harten Abwehrkämpfen im Osten am 1. Dez. für Führer, Volk u. Vaterland im 30. Lebensjahr den Heldentod fand. Er ruht fern der Heimat auf einem Heldenfriedhof.
Khe.-Mühlburg, Hardtstr. 15, 30.12.42
In tiefer Trauer: Frau Paula Melcher geb. Matt; die Schwiegereltern; Heinrich Matt u. Frau; Großvater: Hermann Melcher nebst all. Anverwandten.

Wir erhielten unerwartet die unfaßbare, traurige Nachricht, daß mein innigstgeliebter, guter Mann, Vater seines nie geseh. Kindes, unser lb., herzensguter, einziger Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel (4840

Fritz Hund

Uffz. in einer Baukomp., nach kurzer Krankheit am 26. 12. im Alter von 30½ Jahren im Osten sein junges Leben dahingab. Er ruht fern von seinen Lieben in fremder Erde.
Urloffen, 30. Dezember 1942.
In tiefem Schmerz: Frau Frida Hund geb. Leible u. Kind Christa; Eltern: Wilhelm Hund u. Frau; Frida Hund und Kind Elfriede, Schwiegereltern: Josef Leible und Frau; Markus Wörner, Weichenwärter, z. Z. im Osten; Obergefr. Fritz Leible, z. Z. i. Osten; Frau Rosa Heger geb. Leible; Obergefr. Helmut Heger u. alle Anverwandten.

Am 27. 11. 42 starb im Osten den Heldentod für das Vaterland unser lb. unvergeßl. Sohn und Bruder (23538

Edmund Hartmann

Ob.-Gefr. in ein. Inf.-Rgt., ausgez. mit dem Panzerkampfabz., d. Verwundet.-Abz. u. der Ostmed., im blühenden Alter von 22½ Jahren. Er ruht fern von seinen Lieben in fremder Erde.
Karlsruhe, Werderstr. 29, 2. 1. 43.
Im Namen aller Angehörigen: L. Hartmann.

Hart u. schwer traf uns die Nachricht, daß unser lb. Sohn, Bruder und Neffe (2592

Heinz Grund

Gefr., Abiturient u. KOB. in einem Grenadier-Rgt., bei den schweren Kämpfen bei Rschew am 3. 12. 42 den Heldentod fand.
B.-Baden, Luisenstr. 24, 2. Jan. 1943.
In tiefer Trauer: August Grund, Oberfeldw., u. Frau Maria geb. Ullrich; Gefr. Paul Grund; Liesel Grund; Peter Grund nebst allen Anverwandten.

Am 5. Dez. 1942 starb infolge seiner am 2. Dez. im Kampf erlittenen schweren Verwundungen unser geliebter, jüngster, hoffnungsvoller Sohn u. Bruder

Fritz Haitz

Oberleutn. in ein. Art.-Rgt., Inh. des EK. 2 u. Verw.-Abz., im blüh. Alter von 24 Jahren. Er fiel im Kaukasus als pflichtbewußter, tapf. Offizier, gläubig u. treu für sein Vaterland.
Bühl/Baden, 31. Dezember 1942.
In tiefster Trauer: Friedrich Haitz u. Frau; Sebastian Haitz, Obergefr.; Finel Haitz u. Verwandte.

Gottes hl. Vorsehung hat es zugelassen, daß unser lieber jüngst. Sohn, Bruder u. Neffe

Anton Wittenauer

Obergefr. u. Bordfunker b. fliegend. Personal, im Alt. v. 22 J. seinem lb. ältesten Bruder Lukas nach kurzer Zeit in die Ewigkeit nachgefolgt ist.
Für die vielen Beweise herzl. Anteilnahme sprechen wir uns. tiefgefühlten Dank aus. Ein herzl. Vergelts Gott den H. Geistl. für die Begleitg. zur letzt. Ruhestätte, insbesond. dem H. Geistl. Rat Geiler für die aufricht. Worte am Grabe. Herzl. Dank der Wehrmacht für das Ehrenkommando aus Rastatt, für das Ehrengeleite mit Ansprache u. Kranzspende. Ferner herzl. Dank der Ortsgruppenleit. der NSDAP.: dem H. Ortsgr.-Ltr. Wagner, der Gem.-Verwalt.: dem H. Bgm. Grathwohl, die dem begeist. Soldaten durch ehr. Nachrufe u. Kranzniederleg. in Liebe gedachten. Ebenfalls der Fa. Anton Lepold, die ihn durch Kranzniederleg. u. zugl. als geschätzten Arbeiter ehrte, auch den Schulkam. u. Kameradinnen für ihre Liebe dch. Kranzniederleg. sei herzl. gedankt. Nicht zuletzt noch bes. herzl. Dank dem Musikv. für die sanften u. schönen Klänge. Auch sei die HJ. für die Begl. u. das ehr. Spalier mit bestem Dank nicht vergessen. Innigstes Vergelts Gott f. d. zahlr. Geleite zur letzten Ruhestätte u. die Beteiligung bei den Seelenämtern.
In herbem Schmerz: Fam. Sebastian Wittenauer.
Kuppenheim, Friedrichstr. 128, 2.1.43
Mit den Angeh. trauern auch wir um einen lb., fleißig. u. pflichtgetr. Mitarbeiter, dem wir ein ehrendes Gedenken bewahren werden.
Fa. Anton Lepold, Kuppenheim.

Nach kurzer Krankheit entschlief am Neujahrsabend unser lb. guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel (23467

Heinrich Igel

Hausmeister a. D., im Alter von nahezu 76 Jahren.
Karlsruhe, Rankestr. 4, 1. 1. 1943.
In tiefer Trauer: Walter Igel und Familie nebst Anverwandten.
Beerdigung: Montag, 4. 1., 12 Uhr.

Am 6. Dez. 1942 ist in den schweren Abwehrkämpfen bei Rschew unser lb. Sohn, Bruder, Schwager, Neffe und Onkel

Josef Reinauer

Oberfeldw., OA. u. Zugführer in e. Gren.-Rgt., im 26. Lebensjahr an der Spitze seines Zuges gefallen. Er war Inhaber des EK. 2. u. 1. Kl. sowie versch. anderer Auszeichn. Seine Begeisterung für den von ihm erwählten Soldatenberuf hat damit die höchste Erfüllung gefunden.
Offenburg, Hildastr. 51, Meßkirch, Villingen, 30. Dez. 1942.
Namens aller Angehörigen: Familie Otto Reinauer, Baumeister.
Es wird gebeten, von Beileidsbesuchen abzusehen! Seelenopfer: Dienstag, 5. Jan., 8.15 U., Dreifaltigkeitsk.

Ƴ 30. 7. 1912 ⅄ 10. 12. 1942
In den schweren Kämpfen im Osten starb den Heldentod an der Spitze seiner Kompagnie mein lb. Sohn, der Stolz der Familie

Wernher Heimberger

Oberleutn. u. Komp.-Chef in einem Inf.-Rgt., Ordensjunker u. Kreisleiter-Stellv. der NSDAP., in Treue für Führer, Volk und Vaterland, im festen Glauben an die Notwendigkeit dies. Krieges u. an den Endsieg.
Walldorf i. H., 1. Januar 1943.
Schmiftburgstr. 8.
Im Namen der Sippe: Ob.-Ing. Karl Heimberger.

Im Kampf um Großdeutschlands Ehre fiel mein geliebter Mann, unser unvergeßlicher Sohn, Bruder, Schwager, Schwiegersohn, Stabsfeldwebel

Edmund Rudmann

Inh. des EK. 2, des Inf.-Sturmabz., des Verw.-Abz. u. and. Auszeichn., am 3. 12. 42 im Alter von 32 J. Er ruht auf einem Heldenfriedhof in Tunesien.
Oberthulba, Ettlingen.
In tiefer Trauer: Frau Kleta Rudmann geb. Baier; Friedrich Rudmann u. Frau Klara geb. Lohmüller; Jose Rudmann; Maria Abler geb. Rudmann u. Kind; Fritz Rudmann; Marine-Ob.-Ltn., im Felde; Klara Nieß geb. Rudmann; Johanna Rudmann, Buchverleih; Alfons Rudmann, im Felde; Feli Grabolle geb. Rudmann, u. Kinder; Seppl Abler, im Felde; Franz Nieß; Gert Grabolle, im Felde.

Am Silvesterabend entschlief nach langem schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden mein herzensguter, treusorg. Mann, uns. lb. Vater, Pflegevater, Bruder, Schwager, Großvater und Onkel

Herrmann Breitsch

Rangieraufseher, im Alter von 59 J.
Karlsruhe, 31. Dezember 1942.
Essenweinstr. 19, III.
In tiefer Trauer: Paula Breitsch geb. Weik; Hermann Breitsch, z. Z. im Osten; Fam. Karl Schilling, Embsen; Pflegetochter Marlene nebst allen Anverwandten.
Beerdigung: 4. Januar, 15 Uhr.

Statt Karten! Allen Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lb. Mann, uns. guter Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager (23464

Hermann Germer

Reichsbahnoberinsp. i. R., nach langem schweren Leiden in die Ewigkeit abberufen wurde.
Karlsruhe, Nokkstr. 6, 1. 1. 1943.
Mannheim, O 7, 16.
In tiefer Trauer: Frieda Germer geb. Held; Willy Germer u. Frau, sowie 2 Enkelkinder.
Beerdigung: Dienstag, 5. Jan. 1943, nachmittags 12.30 Uhr.

Am Neujahrstag ist uns. lb., treusorgende Mutter, Großmutter und Schwiegermutter (23524

Stefanie Huttinger Ww.

geb. Wolbert, nach arbeitsreich. Leben u. schwerer Krankheit im Alter von 71 Jahren sanft entschlafen.
Karlsruhe/Rh., München, 2. 1. 43.
Trauerhaus: Gottesauerstr. 27.
In tiefem Leid: Familie Karl Huttinger; Otto Huttinger, z. Z. im Felde, u. Familie, sowie Enkelkinder und Anverwandte.
Beerdigung: Dienstag, 5. Jan. 1943, 14 Uhr, Friedhofkapelle.

Aus nah und fern sind uns so viele Beweise herzl. Anteilnahme anläßlich des allzu frühen Todes meines innigstgeliebten, unvergeßl. Mannes, unseres lieben Sohnes, Schwiegersohnes, Bruders u. Onkels, Obergefr. Franz Jörger, zugegangen, daß es uns unmöglich ist, jedem einzelnen persönlich zu danken. Die Beileidsbezeugungen waren uns ein Trost in unserem schweren Leid. Wir danken deshalb auf diesem Wege allen, die des lb. Heimgegangenen gedachten, insbes. durch Kranz- u. Blumenspenden. Auch danken wir besond. Herrn Pfarrer Riehle für seine trostr. Worte beim Trauergottesdienst, und all denen, die daran teilgenommen haben.
In tiefem Schmerz: Ella Jörger, geb. Bürck, und alle Angehör.
Malsch bei Khe., 29. Dez. 1942.

Nach langem, mit großer Geduld ertrag. Leiden ist meine herzensgute Frau, mein treuer Lebenskamerad, unsere lb. Mutter u. Schwiegermutter (23544

Frau Christine Jahraus

geb. Dürr, im Alter von 72 J. heute sanft entschlafen. Ihr Leben war erfüllt von Arbeit und Sorgen für ihre Lieben.
Karlsruhe, Mannheim, 1. Jan. 1943.
Ludwig Jahraus, Bauoberinsp. a. D.; Karl Braun u. Frau Gertrud geb. Jahraus; Dipl.-Ing. Erich Jahraus und Frau Elsbeth geb. Eglinger.
Beerdig.: Dienstag, 5. 1. 43, 12 U.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, uns. lb. Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel (3218

Gustav Peter

Rentner, nach kurzem Leiden, wohlvorbereitet, im Alter von 68 Jahren in die ewige Heimat abzurufen.
Rastatt, Ritterstr. 46, 2. Jan. 1943.
In tiefer Trauer: Familie Alfred Peter; Fam. Artur Peter nebst Enkelkindern und Anverwandten.
Beerdigung: Sonntag, 15.45 Uhr vom neuen Friedhofeingang.

Allen Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lb. Mann, uns. guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel (23527

Johann Keller

nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 63 J. sanft entschlafen ist.
Steinbach, 1. Januar 1943.
In tiefer Trauer: Frau Maria Anna Keller geb. Droll nebst allen Anverwandten.
Beerdigung: Sonntag, 3. Jan., nachmittags 3 Uhr.

Statt Karten! Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen Wilhelm Richter, Schreinermeister, zugingen, sowie für die Kranz- u. Blumenspenden sagen wir allen unsern herzlichsten Dank. (23453)
Die trauernden Hinterbliebenen: Pauline Richter, geb. Kohler; Willy Richter mit Familie und Angehörige.
Karlsruhe, den 30. Dez. 1942.
Marienstraße 89.

Für die vielen Beweise herzl. Anteilnahme beim Tode meiner lieben Frau, unserer unvergeßlichen Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Elisabeth Sebold geb. Gauß sagen wir herzlichen Dank. Ganz besond. Dank Herrn Pfr. Meerwein für seine trostreich. Worte sowie den Hausbewohnern für die schöne Kranzspende uns. herzl. Dank u. nicht zuletzt all denen, die der lb. Entschlafenen das letzte Geleit gaben u. sie mit Blumenspenden bedachten, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.
Im Namen aller tieftrauernd. Hinterbliebenen: Jakob Sebold.
Karlsruhe, 2. Januar 1943.

Es ist mir ein Bedürfnis, all denen zu danken, die mit mir in dieser Stunde den schweren Weg an dem herben Verlust meines lb. Mannes u. Vaters teilten. Insbes. uns. lb. H. Pfarrer für seine trostr. Worte, den Jungfrauen für den erheb. Trauergesang, der NS.-Frauenschaft und seinen Schulkameraden für die Ehrenbezeigung und stillen Blumengruß meinen tiefempfundenen Dank.
Frau Rösle Fetzner geb. Kohl und Kinder.
Spöck, 31. Dezember 1942.

Für die viel. Beweise aufricht. Anteilnahme bei dem schweren Verlust, den wir durch den Heldentod uns. lb. Söhne, Brüder, Schwäger und Onkel Rudolf Veith, Soldat in einer Panz.-Abtlg., Ernst Veith, Uffz. u. Flugzeugf. in ein. Stukageschwader, erlitten, sagen wir allen uns. aufr. Dank. Ganz bes. Dank der Hitlerjugend Bann 406, den Schulkameraden u. allen, die uns durch die Teilnahme beim Trauergottesdienst und durch Kranz- u. Blumenspenden ihre Teilnahme erwiesen.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Fam. Rudolf Veith u. Angehörige.
Forst, 30. Dezember 1942.

Statt Karten. Beim allzufrühen Heimgang meines innigstgel. Mannes, unseres guten Bruders, Schwagers u. Onkels Rudolf Lang sind uns so zahlreiche Beweise der Liebe u. Verehrung zuteil geworden, daß es uns unmöglich ist, jedem einzelnen zu danken. Deshalb sei uns gestattet, Pg. Brenzinger u. Gefolgschaft u. der NSDAP. für die ehrenv. Nachrufe u. Kranzniederlegungen, ferner für die schönen Kranz- u. Blumensp. u. für die zahlr. Begleitung z. letzt. Ruhestätte, unseren herzlichst. Dank zu sagen. (62139
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Therese Lang geb. Habich nebst Anverwandten.
Bühl-Kappelwindeck, 31. Dez. 1942.

Statt Karten! Für die so vielen Beweise herzl. Teilnahme, sowie für die Blumen- und Kranzspenden an dem Heimgang unseres Kindes Rita sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. (23237
In tiefem Schmerz: Familie Karl und Sofie Wiegert, geb. Wachter, und Angehörige.
Karlsruhe, den 30. Dez. 1942.
Werderstraße 43.

Statt Karten! Für die vielen Beweise zahlr. Anteilnahme bei dem schweren Verlust, den wir durch den Heldentod meines lb. unvergeßl. Mannes, meines lb. Vaters, unseres lb. Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels Oswald Heberling, Gefr. i. e. Pionier-Abtlg., erlitten haben, sagen wir allen unseren herzl. Dank. Besonderen Dank Familie A. Weßbecher, Baugeschäft, Rastatt.
In tiefer Trauer: Frau Anna Heberling, geb. Frank, u. Angeh.
Wintersdorf, den 30. Dez. 1942.
Rathausstraße 8.

Für die vielen Beweise herzl. Anteilnahme am Tode meiner lb. Frau, unserer lieb. Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Agnes Westermann geb. Müller, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Besond. Dank dem kath. Kirchenchor Bischweier für den erheb. Grabgesang, sowie allen für die zahlreich. Kranz- u. Blumenspenden und das Geleit zur letzten Ruhestätte.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Wilhelm Westermann, Kirchenrechner.
Bischweier, 29. Dezember 1942.

Für die vielen Beweise herzl. Teilnahme, die uns entgegengebracht wurde bei dem schweren Verluste m. innigstgel. Mannes u. herzensg. Vaters Georg Lauer, Straßenwart, der am 24. Nov. 1942 in Ausübung sein. Dienstes sein Leben lassen mußte, sagen wir auf diesem Wege herzl. Dank. Insonderheit dem Herrn Ortsgruppenleiter u. Parteimitglied., dem Straßenbauamt Offenburg, seinen Berufskameraden, sowie allen Freunden und Bekannten, auch für die Kranz- und Blumenspenden.
In tiefem Leid:
Frau Luise Lauer und Tochter.
Bodersweier, 27. Dezember 1942.

Für die uns in so reichem Maße zuteil geword. Beweise herzl. Anteilnahme an dem so schweren Verluste, der uns durch den Tod uns. einzig., lb., unvergeßlich. Sohnes, Bruders, Bräutigams, Onkels u. Neffen Gefr. Karl Veidt betroffen hat, sagen wir allen herzl. Dank. Besond. Dank für die schön. Worte bei der NS.-Trauerfeier, Ober-Studiendirektor Pg. Hiß, der Kreisleitung Kehl, der Ortsgr. Kork, dem SA.-Sturm 1/169 Kehl, allen Formationen u. Glied., sowie der ganzen Bevölk. von nah u. fern.
In tiefem Schmerz: Familie Karl Veidt 2 u. Marie Johannsen, Braut.

Amtliche Bekanntmachungen

Oeffentliche Erinnerung.
Ich erinnere an die Zahlung folgender Steuern: 11. 1. 1943 Lohnsteuer für den Monat Januar 1943 und für die Vierteljahreszahler für die Monate Oktober, November und Dezember 1942. Lohnbeträge, die im Dezember 1942 bzw. im IV. Kalendervierteljahr 1942 nach § 18 Abs. 1 und 4 der Kriegswirtschaftsverordnung nicht mehr gezahlt bzw. erspart worden sind, sowie im Dez. bzw. im IV. Kalendervierteljahr. 1942 erhobene Sozialausgleichsabgabe und Ostarbeiterabgabe.
11. 1. 1943 Umsatzsteuer für den Monat Dezember bzw. für das IV. Kalendervierteljahr 1942,
11. 1. 1943 Beförderungsteuer im Personenverkehr mit Kraftfahrzeug.,
15. 1. 1943 Börsenumsatzsteuer für den Monat Dezember 1942,
20. 1. 1943 Beförderungsteuer im Güter- und Werkfernverkehr.
Ich erinnere ferner an die Zahlung der im Laufe des Monats auf Grund der zugestellten Steuerbescheide fällig gewesenen und noch fällig werdenden Abschlußzahlungen auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer-, Landeskirchensteuer, Umsatz- und Vermögensteuer sowie auf die Gewinnabführungsbeträge. Eine Einzelmahnung der oben angeführten Steuern erfolgt nicht. Rückstände werden ohne weiteres unter Berechnung der entstehenden Säumniszuschläge und Kosten im Nachnahmeverfahren oder im Vollstreckungsverfahren eingezogen.
Diese Erinnerung ergeht zugleich für die Bezirke der Finanzämter: Achern, Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Karlsruhe-Durlach, Hornberg, Kehl, Lahr, Oberkirch, Offenburg, Rastatt u. Sinsheim. Karlsruhe, 3. Januar 1943.
Der Vorsteher des Finanzamts Karlsruhe-Stadt.

Karlsruhe. Oeffentl. Bekanntmachung. Ausschreibung der Lohnsteuer- und Bürgersteuer-Bescheinigungen und der Lohnzettel und Aufbewahrung der Lohnsteuerkarten. Lohnsteuer- und Bürgersteuer-Bescheinigungen (nach Vordruck auf der Lohnsteuerkarte) und Sammel-Bürgersteuer-Bescheinigungen sind von den Arbeitgebern für **1942** nicht auszuschreiben. Die Lohnsteuer-Bescheinigungen für das Kalenderjahr **1943** müssen dagegen bei Beendigung eines Arbeitsverhältnisses im Kalenderjahr 1943 wieder ausgeschrieben werden. Für die Ausschreibung ist der Vordruck auf der zweiten Seite der Lohnsteuerkarte 1942 (Bürgersteuerspalte beibt unausgefüllt) oder, wenn ausnahmsweise eine Lohnsteuerkarte für **1943** ausgestellt worden ist, der Vordruck auf dieser Lohnsteuerkarte zu verwenden. Lohnzettel sind vom Arbeitgeber für Arbeitnehmer, deren Arbeitslohn im Kalenderjahr 1942 8400 RM. überstigen hat, ohne besondere Aufforderung auszuschreiben und spätestens am 31. Januar 1943 dem Wohnsitzfinanzamt des Arbeitgebers einzureichen. Vordrucke zu Lohnzetteln werden den Arbeitgebern vom Finanzamt auf Antrag kostenlos geliefert. Der Arbeitgeber hat dem Arbeitnehmer, für den er keine Lohnzettel auszuschreiben hat, der aber für das Kalenderjahr 1942 eine Einkommensteuer-Erklärung abgeben muß, auf Antrag eine dem Lohnzettel entsprechende Bescheinigung auszuschreiben, die die folgenden Angaben enthalten muß: a) Name, Stand und Wohnung des Arbeitnehmers; b) die Dauer der Beschäftigung im Kalenderjahr 1942; c) den Gesamtbetrag des steuerpflichtigen Arbeitslohns einschl. der Sachbezüge, den der Arbeitnehmer während der Beschäftigungszeit im Kalenderjahr 1942 bezogen hat. Der Betrag des Arbeitslohns ist dabei stets einschließl. des Betrags anzugeben, der im Kalenderjahr 1942 eisern gespart worden ist; d) den Gesamtbetrag der Lohnsteuer einschl. des Kriegszuschlags zur Lohnsteuer und der Sozialausgleichsabgabe (Lohnausgleichsabgabe); e) den Betrag, der im Kalenderjahr 1942 eisern gespart worden ist. Der Arbeitnehmer hat diese Bescheinigung seiner Steuererklärung für das Kalenderjahr 1942 beizufügen. Die Eintragungen in der Bescheinigung und in dem Lohnzettel müssen alle Lohnzahlungszeiträume umfassen, die a) bei Vorauszahlung des Arbeitslohns im Kalenderjahr 1942 begonnen haben, b) bei nachträglicher Zahlung des Arbeitslohns im Kalenderjahr 1942 geendet haben. Die Lohnsteuerkarte 1942, die sich im Besitz eines Arbeitnehmers befindet, weil er am 31. Dezember 1942 nicht in einem Arbeitsverhältnis steht, ist zunächst nicht dem Finanzamt einzusenden, sondern vom Arbeitnehmer aufzubewahren und im Fall des Antritts eines neuen Arbeitsverhältnisses im Kalenderjahr 1943 dem Arbeitgeber vorzulegen. Ist für das Kalenderjahr 1943 ausnahmsweise eine Lohnsteuerkarte ausgestellt worden und befindet sich in diesem Fall die Lohnsteuerkarte 1942 im Besitz d. Arbeitgebers oder des Arbeitnehmers, so ist diese Lohnsteuerkarte vom Arbeitgeber oder vom Arbeitnehmer unverzüglich dem auf der ersten Seite dieser Lohnsteuerkarte bezeichneten Finanzamt einzusenden. Auskunft erteilen die Finanzämter. Karlsruhe, 30. Dez. 1942. Der Oberfinanzpräsident Baden in Karlsruhe.

Karlsruhe. Ausgabe der Lebensmittelkarten. Am Mittwoch, den 6. Januar 1943, in der Zeit von 9—18 Uhr durchgehend, werden wie bisher in den Geschäftsstellen der NSDAP. der auf der gelben Ausweiskarte angegebenen Ortsgruppe der NSDAP. die Lebensmittelkarten für den 45. Versorgungszeitraum vom 11. 1. bis 7. 2. 1943 an die in Karlsruhe (einschl. Vororte) wohnenden Einwohner ausgegeben. Bei den Ausgabestellen ist nur insofern eine Änderung eingetreten, daß die Ausgabestelle Ortsgru. Albsiedlung nach Oberfeldstraße 6 verlegt worden ist. Für die Ortsgruppen in Durlach I—IV findet die Kartenausgabe im Rathaus Durlach, für die Ortsgruppe Aue im ehemaligen Rathaus in Durlach-Aue statt. Die Ausgabe der Lebensmittelkarten erfolgt auf Vorzeigen des gelben Personalausweises nur auf den Geschäftsstellen der NSDAP. oder in den für verschiedene Stadtgebiete angegebenen Ausgabelokalen. Wehrmachtangehörige, die als Selbstverpfleger aus der Truppenverpflegung abgesetzt sind und keinen eigenen Haushalt führen, erhalten ihre Lebensmittelkarten bei der Standortkommandantur Karlsruhe, Blumenstraße 2. Am Dienstag, den 5. Januar 1943 nachmittags, am Mittwoch, den 6. Januar 1943, und Donnerstag, den 7. Januar 1943, vormittags sind die Schalter der Kartenstelle „Ausgabe der Lebensmittelkarten" geschlossen. Am Mittwoch, den 6. Januar 1943, bleiben sämtliche Geschäftsräume, mit Ausnahme der Reisekartenschalter geschlossen. Die Verbraucher haben die Bestellscheine einschließlich des Bestellscheins 45 der Reichseierkarte und der Reichskarte für Marmelade (wahlweise Zucker) in der Woche vom 6. 1. bis 9. 1. 1943 bei den Veteilern abzugeben. Bei verspäteter Abgabe der Bestellscheine werden diese nur mit ¾, ½ oder ¼ der Gesamtmengen im Verhältnis der abgelaufenen Wochen bewertet. Das gleiche gilt auch für die Abgabe des Eierbestellscheins. Die Verteiler müssen die entgegengenommenen Bestellscheine beim Ernährungsamt zur Ausstellung der Bezugscheine in der Woche vom 11. 1. bis 16. 1. 1943 abliefern. Die Lebensmittelkarten sind vom Versorgungsberechtigten mit Tinte auszufüllen und sorgfältig aufzubewahren, weil kein Ersatz geleistet wird. Es wird darauf hingewiesen, daß schwer bestraft wird, wer unberechtigt Lebensmittelkarten in Empfang nimmt oder verwendet. Karlsruhe, den 3. Januar 1943. Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Karlsruhe — Ernährungsamt Abt. B —.

Ettlingen. Die 45. Ausgabe der Lebensmittelkarten für die Zeit vom 11. Januar bis 7. Februar 1943 einschließlich erfolgt in der Zunftstube — Schloß — gegen Vorlage des roten Haushaltsausweises am: Montag, den 4. Januar, vorm. 8—12, Buchstabe A—L Nr. 1—1865, Montag, den 4. Januar, nachm. 2—½6, Buchstabe M—Z Nr. 1866—3600. Die Ausgabezeit ist genau einzuhalten. Die Karten sind beim Empfang sofort nachzuzählen. Kinder unter 14 Jahren können in Zukunft keine Lebensmittelkarten mehr in Empfang nehmen. Die Bestellscheine der neu ausgegebenen Lebensmittelkarten einschließlich der Bestellscheine 45 der Reichseierkarte und der Reichskarte für Marmelade (wahlweise Zucker) sind in der Woche vom 4.—9. Januar 1943 von den Bezugsberechtigten bei den Verteilern abzugeben. Die Verteiler müssen die entgegengenommenen Bestellscheine in der Woche vom 11.—16. Januar 1943 zur Ausstellung der Bezugscheine auf der Abrechnungsstelle abliefern. Bei späterer Einreichung werden die Bestellscheine nur mit ¾, ½ oder ¼ der Gesamtmenge im Verhältnis der abgelaufenen Wochen bewertet. Es wird darauf hingewiesen, daß unberechtigter Kartenempfang oder Verwendung bestraft wird. Die alten Mehlkarten sind bis spätestens Donnerstag, den 7. Januar 1943 abzugeben. Ettlingen, d. 2. Januar 1943. Der Bürgermeister.

B.-Baden. Verkaufszeiten in offenen Verkaufsstellen. Auf Grund des Erlasses des Bad. Finanz- u. Wirtschaftsministers vom 1. 12. 1942, wodurch der verkaufsfreie Mittwochnachmittag für alle Geschäfte eingeführt wurde, hebe ich hiermit alle bisher erteilten Sondergenehmigungen zur Schließung von Geschäften an bestimmten Wochentagen auf. Der gesamte Einzelhandel (einschl. Friseure, Metzger und Bäcker) hat hierdurch, außer am Mittwochnachmittag die vorgeschriebenen Verkaufszeiten an allen Wochentagen genau einzuhalten. Diese Verfügung tritt am 4. 1. 1943 in Kraft. B.-Baden, 31. Dez. 1942. Der Polizeidirektor. (2589)

Gaggenau. Ausgabe der Lebensmittelkarten. Die Lebensmittelkarten für die 45. Zuteilungsperiode (11. Jan. bis 7. Febr. 1943) werden wie folgt ausgegeben:
Für die Buchstaben A—F am Mittwoch, 6. Jan. v. 8—12 Uhr; G—L am Mittwoch, 6. Jan., von 14—18 Uhr; M—S am Donnerstag, 7. Jan., von 8—12 Uhr; T—Z am Donnerstag, 7. Januar, von 14—18 Uhr.
Die Ausgabezeiten sind streng einzuhalten. Die erhaltenen Lebensmittelkarten sind an Ort und Stelle sofort nachzuzählen und evtl. Beanstandungen gleich vorzubringen, da nachträgliche Reklamationen, über die Zahl der erhaltenen Lebensmittelkarten und den vollen Inhalt derselben, nicht mehr berücksichtigt werden. Die Verbraucher haben die Bestellscheine der Lebensmittelkarten einschl. des Bestellscheines Nr. 45 der Reichseierkarte und der Reichskarte für Marmelade (wohlweise Zucker) bis längstens Samstag, 9. Jan. 1943 dem Verteiler abzugeben. Nach Ablauf dieses Termins abgegebene Bestellscheine werden nicht mehr berücksichtigt. Die Zeit für die Entgegennahme von Anträgen für Spinnstoffe und Schuhe wird noch bekanntgegeben. Gaggenau, 30. Dez. 1942. Der Bürgermeister.

Heiraten

Glückliche Heiraten, Land u. Stadt, Einheiraten usw. Frau H. v. Redwitz, Karlsruhe, Bismarckstr. 55.

Güldenring Gg. Wagner, München 38/108, die Eheanbahnung mit den großen Erfolgen. Wegweiser und Vorschläge diskret 36 Rpf. Vorname und Geburtsdatum erbeten.

Einheirat in rentabl. Gesch. bietet gebild. 40erin ein. vorwärtsstreb. Herrn. Entsch. nur gegens. Verstehen. Näh. unt. K 420 dch. Briefbund „Treuhelf", Briefannahme München 51, Schließfach 37.

Witwe in den 60er Jahren, evgl., gute Erscheinung, rüstig u. lebensfroh, sucht Herrn in guten Verhältnissen zwecks Heirat kennenzulernen. Ang. unter 35158 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Liebe u. Treue, verbunden mit einer sorgfältig. Wahl, sind Fundamente glückl. Ehen. Tausende fanden sich schon durch unsere altbewährte, über 20 Jahre erprobte, diskrete Einr. Ausk. kostenfr. Neuland-Briefbund D Mannheim, Schließf. 602.

Halbwaise, 22 J., kath., dunkel, v. Land, bietet Herrn bis 30 in sich. Stellung (Reichsbahn) Einheirat. Zuschriften m. Bild unt. OF 4830 an den Führer-Verlag Offenburg.

Blondine, 19 J., nette Ersch., Halbwaise, w. Heirat dch. Frau B. Laib, Offenburg, Glaserstraße 5.

Landwirtstochter, 26 J., biet. Einheirat, auch ein. Handwerker dch. Frau B. Laib, Offenburg, Glaserstraße 5. (4816)

Stellen-Angebote

Gefolgschaftswesen. Bedeutendes Industrieunternehmen Mitteldeutschlands sucht zum baldigen oder späteren Eintritt für das Gefolgschaftsbüro einen **Sachbearbeiter,** der befähigt ist, die einschlägigen Arbeiten zum Teil selbständig zu erledigen, und mit den arbeits- u. sozialrechtlichen Bestimmungen vertraut ist. Die Stellung ist bei Eignung entwicklungsfähig. Wir bitten Herren, die Erfahrungen nachweisen und mit einer Freigabe in absehbarer Zeit rechnen können, um Einreichung ihrer Bewerbung mit handgeschriebenem Lebenslauf und Lichtbild unter J 22887 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Prüftechniker mit Kenntnissen auf d. Gebiet der Feinmechanik u. mögl. den der Elektrotechnik (Schwachstrom) zur Kontrolle u. Ueberwachung bestimmter Arbeitsvorgänge für einen unserer Betriebe (Südwestdeutschland) gesucht. Interessante u. entwicklungsreiche Tätigkeit. Baldiger Eintritt erwünscht, evtl. Dauerstellung. Angeb. mit d. üblichen Unterlagen unter Q 23428 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Für Getriebe- und Zahnradfertigung werden gesucht: Arbeitsvorbereiter mit umfassenden Kenntnissen in der Fertigung von Zahnrädern und in Zeitabnahme **Kalkulatoren- und Stückzeitabnehmer,** speziell für Dreharbeiten, **Techniker** mit längerer Betriebs- und Büropraxis für Planungsarbeiten, **Teilkonstrukteure** für Werkzeug- und Vorrichtungsbau, **Technische Zeichner** od. **Zeichnerinnen, Drehermeister, Mechanikermeister.** Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche, des derzeitigen Arbeitsverhältnisses, unter Einsendung eines Lichtbilds, erbeten unter Ak. 9225 an „Ala" Stuttgart, Friedrichstr. 20.

Technischer Betriebsassistent als Schlüsselkraft für meinen umfangreichen Holzbearbeitungsbetrieb (Dampfsägewerk, Hobelwerk und Nebenbetriebe) zur Unterstützung der Betriebsführung gesucht. Bed.: Selbst. Ueberwachung ein. Dampfkraftanlage mit 1200 PS. und mit elektr. Stromerzeugung der Heiz-, Trocken- und ges. techn. Einrichtung des Betriebes. Geboten wird: Ausbaufähige, selbst. Stellung, passende Wohng. Werksverpflegung zur Mittagszeit wird gewährt. Bewerbung umgehend mit Lebenslauf, Gehaltsanspr., Freigabe, frühestem Eintrittstermin an: Gabriel A. Gerster, Mainz, Eltvillerstr. 1, Fernruf 332 54.

Sachbearbeiter für Stanzen und Druckteile dringendst gesucht. Bewerbungen mit allen Unterlagen und genauem Eintrittstermin sind einzureichen unter „Fachkenntnisse 4411" an Ala Wien I., Wollzeile 16.

Eisenhandelskaufmann für ein groß. Industriewerk in Pommern ges., der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Erfahrungen auf dem Gebiete von Eisen und Stahl sowie Metallen erforderlich. Gutes technisches Verständnis u. Kenntnisse der einschlägigen Bewirtschaftsbestimmungen erwünscht. Bewerbungen mit üblichen Unterlagen unt. O 23423 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Einkäufer für ein großes Industrie-Werk in Pommern gesucht, die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, für die Gebiete: Maschinen u. Werkzeuge, Schrauben, Normenteile, Kleineisenwaren, Stahl- und Halbfabrikate, Farben, Chemikalien, Fette, Oele. Gutes technisch. Verständnis und nach Möglichkeit Kenntnisse der einschlägigen Bewirtschaftungsvorschrift. erwünscht. Bewerb. mit übl. Unterlagen unt. N 23422 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Buchhalter(in) für Maschinen-Buchhaltung (oder der solche erlernen will), der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, **Kontoristinnen u. Stenotypistinnen** mit guten kaufmännischen Kenntnissen, Büroanfängerinnen für leichte Büroarbeit werden sofort oder später bei mittlerem Industriebetrieb in Gaggenau/Bd. eingestellt. Angeb. unt. Q23176 an den Führer-V. Khe.

Kaufmann gesucht, der in allen Sparten der Kontingent-Bewirtschaftung einer Werkzeug- und Werkzeugmaschinenfabrik bewandert ist. Angebote unter W 22986 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kraft, tücht., männl. od. weibl., für Buchhaltg., Lohnwesen, Stenogr. u. Maschinenschr., nach Ettlingen ges. Ang. u. B 22703 Führ.-Verl. Khe.

Expedient(in), evtl. auch zum Anlernen, für diesen Posten geeignete Hilfskraft zum baldig. Eintritt ges. Kurze schriftl. Angeb. unter R 23177 an Führer-Verl. Khe.

Laborant(in) auch Fotograf(in) für sof. oder später in Dauerstellung (selbst. Arbeit) gesucht. Photo-Bronner, Khe., Kriegsstr.74, Ruf 1882.

Bezirks-Agentur für die Anwerbung von Bausparanträgen zu vergeben. Bewerbungen mit Lebenslauf und Lichtbild erbeten unter 23415 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Lebensvers.-Inkasso zu vergeben an evtl. nebenberufl. Mitarbeiter, der auch Neugeschäfte abzuschließen in der Lage ist. Gefl. Angebote an Münchener Lebensversicherungsanstalt AG. Karlsruhe, Nowackanlage 2.

Bauleiter, Bauführer, Eisenbeton-Poliere, Eisenbieger, Eisenflechter für Norden u. Westen ges. Schriftl. Bewerb. unt. Hbg. 3191 an A.P.Z., Hamburg, Gänsemarkt 44.

Werkmeister für Uniformfabrik, perf. im Zuschneiden u. Arbeitseinteilung sofort gesucht. Angeb. unter 23319 an den Führer-Verlag Khe.

Maschinen- und Werkzeugschlosser, perf., ferner Dreher von bek. Industriewerk in Südd. für sof. ges. Angeb. u. Einreich. e. ausf. handgeschrieb. Lebensl. u. Angabe d. bisher. Tätigkeit unter T 19709 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Automonteur, Maschinenschlosser o. Dreher, mögl. mit Führersch., zum alsbald. Eintritt ges. Schriftl. Angeb. mit Zeugnisabschr. erbet. an: Fritz Werner, Borgward-Lastwagen-Generalvertr., Khe., Rüppurrerstr.102.

Koch oder Köchin mit guten Erfahr. für unsere Werksküche sofort ges. Bewerb. mit Zeugnisabschr., Lichtbild, Gehaltsanspr. u. Angabe d. Eintrittstermins sind zu richten unt. P 23427 an den Führer-Verlag Khe.

Beikoch, Metzger, Bäcker u. Küchenfrauen unter günstig. Bedingungen für uns. Küchenbetrieb gesucht. Kost u. Wohnung im Hause. Umsiedlungslager Erlenbad-Obersasbach, Kreis Bühl-Baden.

Kraftfahrer für 3 To. Lastwagen sof. gesucht. Alfons Merz, Karlsruhe, Moningerstr. 12/14, Ruf 3956.

Herrenfriseur ges., der das H.-Gesch. selbst. bed. kann. Ang. m. Bild, Zeugn. u. Geh.-Anspr. unt. 23414 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Mann, zuverläss., für Nachtwache Oststadt gesucht. Meldung Khe., Parkstr. 23, Gartenhaus. (35079)

Arbeitskräfte, männl. u. weibl., zum baldig. Eintritt gesucht. Rüppurr-Fayence G.m.b.H., Neureut.

2 Zeichner-Lehrlinge, techn., 2 Heizungsmonteurlehrlinge zum Frühjahr 1943 gesucht. Handschr. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften erbeten an Bechem & Post, Zentralheizungen, Treitschkestr. 1, Khe.

Kaufmannslehrling, anstellig u. lernwillig, für sofort oder auf Ostern 1943 gesucht. Friedrich Däuble, Karlsruhe-Rüppurr. (23443)

Lehrlinge, Lehrmädchen, Verkaufsgehilfinnen u. Bürogehilfinnen für Frühjahr 1943 gesucht. Vorstellung während der Geschäftszeit in unserem Büro Offenburg, Langestr.38. Adolf Spinner, Handelshof K.G

Gärtner-Lehrstelle. In anerkanntem Lehrbetrieb, Baumschulen, Topfpflanzen-, Treib- u. Freilandgemüsebau, 12 ha Gesamtareal, ist per sofort oder 1. 4. 43 unter günstigen Bedingungen Lehrstelle neu zu besetzen. Kost und Wohnung im Hause. Beste und vielseitigste Ausbildung gewährl. A. Brossmer, Gartenbau u. Baumschulen, Ettenheim (Bad.), Ruf 246.

Lehrlinge, noch einige, zur Ausbild. als Werkzeugmacher, Feinmechaniker u. Dreher stell. wir z. Eintr. auf Ostern 1943 ein. Handschriftl. Bewerb. mit Zeugnisabschriften u. Lebenslauf an AVOG., Holland & Mühlschlegel, Bühlertal/Baden.

Schmiedelehrling, kräftiger, gesucht. Fa. G. Pfizenmaier Wwe., Hufschmiede und Wagenbau, Khe., Goethestraße 15. (24755)

Pförtnerstelle in Kehl, 2—3 Zimmer, mit Zentralheiz., an ruh. Ehepaar abzugeben geg. Uebernahme der anfallenden Hausarbeit. Dr. Hetzel, Straßburg, Pfeffelstraße 1.

Person, zuverl., od. jung. Ehepaar (auch fliegergesch.), in Haus- u. Gartenarb. erfahren, in Landhaushalt am Tegernsee gesucht. Möbl. Wohngelegh. i. Hause. Bildangeb. unter M 23417 an Führer-Verl. Khe.

Sekretärin. Suche als Schreibkraft, für Diktat und Statistik in ein kriegswichtiges Industrieunternehmen des Generalgouvernements tüchtige, selbst. reichdeutsche Sekretärin. Angebote schnellstens unter 35237 an den Führer-V. Khe.

Sekretärin, perfekt, Maschinenschreiben u. Steno, in Vertrauensstell. zum sof. od. bald. Eintritt ges. Rüppurr-Fayence G.m.b.H., Neureut.

Stenotypistin zur halbtägig. Mithilfe auf Anwaltskanzlei ges. Rechtsanwalt Dr. Erwin Umhauer, Karlsruhe, Haydnplatz 3. (23411)

Stenotypistin, geübt in allen Büroarbeiten, nach Straßburg sof. od. später gesucht. Angebote an Ala Anzeigen 1530/2 Straßburg/Els.

Kontoristin, auch Anfängerin, mit Kenntnissen in Stenographie und Maschinenschreiben zum sofortigen oder baldigen Eintritt gesucht. Bewerbungsschreiben erb. unter N 23418 an den Führer-Verlag Khe.

Kontoristin zum baldigen Eintritt für unser Fabrikbüro gesucht. Carl Wackher u. Sohn, Ettlingen.

Kontoristin m. gt. Schulbild., leicht. Auffassungsg., Kenntn. in Buchhalt. u. Maschinenschr., Stenogr. nicht erforderl., z. baldmögl. Eintr. ges. Dr. Willmar Schwabe, Auslieferungslager, Khe., Kaiserstr. 106/108.

Bürokraft, erfahrene weibl., z. möglichst baldigen Eintritt gesucht. Vorzustellen bei Kathreiner GmbH., Karlsruhe-Rheinhafen. (23444)

Bürokraft, tüchtig, Steno u. Masch. beherrsch., aushilfsweise sofort, auch halbtags evtl. auch für dauernd gesucht. Photo-Bronner, Karlsruhe, Kriegsstr. 74, Ruf 1882.

Bürohilfe oder Anfängerin gesucht auch halbtags. Friedrich Koch & Co., Khe., Kaiserstr. 17.

Büroträulein, jüngeres, gesucht. Angeb. u. C 23440 an Führer-V. Khe.

Verkäuferin zur selbst. Führung uns. Ladengeschäftes (Uniformeffekten) sofort gesucht. Angeb. unt. 23320 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Verkäuferin, flotte, sowie Haus- u. Ladenhilfe ges. Feinkost Zölter, Khe., Erbprinzenstr. 29, Ruf 8969.

Lehrlinge, weibl. u. männl., u. **Anlernlinge** f. Verkauf u. Kontor z. Eintritt auf Ostern 1943 gesucht. Vorzustellen mit Schulzeugnissen vormittags bis 11 Uhr in unserem Personalbüro. Union Vereinigte Kaufstätten Karlsruhe. (23164)

Lehrmädchen, mehrere, zum Eintritt Ostern 1943, die bis dahin ihr Pflichtjahr abgeleistet haben, ges. Bewerbungen zunächst nur schriftl. Modehaus Geschwister Vetter, Karlsruhe, Kaiserstraße 145. (23264)

Lehrmädchen. Hast Du Lust, Verkäuferin zu werden, so melde Dich schon jetzt zur Einstellung auf nächstes Frühjahr in unseren Verkaufsstellen. Pfannkuch & Co., Personal-Abtl. Khe.

Frauen u. Mädchen f. Hand- u. Maschinennähen sowie sonst. Hilfsarbeiten, auch halbtagsw. sof. ges. Meldung: Montag vormitt. b. Uniformfabr. Ritgen, Khe., Vogesenstr.2.

Hilfskräfte, weibl., für unsere Lagerabt. auf sof. ges. Meld. bei uns. Personalabteilung, Khe., Helmholtzstraße 1, Pfannkuch & Co.

Hilfskraft für alle vork. Arbeiten auch halbtags sofort gesucht. Photo-Bronner, Karlsruhe, Kriegsstraße 74, Ruf 1882.

Frau, zuverlässige, für leichte Halbtagsarbeit ges. Walter Joedicke, Karlsruhe, Kaiserstraße 67.

Sprechstundenhilfe, möglichst ausgebildete, in Arzthaush. in Kreisstadt Mittelbadens gesucht. Gelegentlich Mithilfe im Haushalt erwünscht. Wohnung u. Verpflegung im Hause. Angebote mit Bild und Gehalt unter J 23159 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kinderfräulein, nicht zu jung, aber kinderlieb., für mein 27monatiges Kind ges. Angeb. mit Bild, Zeugnisabschr., Anspr. an Frau Reg.-Rat H. Niewöhner, Rotensohl, Pension zur Sonne. (23605)

Säuglingspflegerin für Ende März nach Baden-Baden gesucht. Ang. u. K 23451 an Führer-Verlag Khe.

Vorarbeiterin oder **Direktrice,** die in der Lage ist, einen Betrieb selbständig zu leiten und Erfahrung in der Herstellung von Berufskleidung hat, für einen Zweigbetrieb Nähe Karlsruhe zum 1. Februar 1943 gesucht. Angebote unter 23452 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Büfettfräulein f. unseren Erfrischungsraum sofort od. später gesucht. Union Vereinigte Kaufstätten Khe.

Servierfräulein in Tageskaffee gesucht. Zuschr. unt. BR 21472 an den Führer-Verlag Bruchsal.

Köchin v. bekanntem Industriewerk für Werk- und Lagerküche sofort gesucht. Angebote unter A 23252 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Küchenhilfe. Jüngeres Mädchen zum Spülen u. Abwaschen für Werkküche gesucht. Schoemperlen & Gast, Karlsruhe, Sofienstr. 74.

Weibl. Hilfskraft, tücht., f. d. Werkküche ges. Meld. an Personal-Abt. d. Fa. Pfannkuch & Co., Khe., Helmholtzstraße 1. (23184)

Frau, jüng., oder Mädchen, unabh., von alleinsteh. Gasthofbesitzerswitwe für sämtl. Hausarbeiten gesucht. Kost u. Wohnung im Hause. Ang. u. 23265 an Führer-Verl. Khe.

Frau für 2—3mal in der Woche zur Instandhaltung der Wohnung ges. Steinbrenner, Khe., Welfenstr. 3.

Hausgehilfin nach Wien a. sofort gesucht von Dipl.-Ing. Wildmann, Wien 13, Hietzinger-Hauptstr. 118.

Hausgehilfin, kinderliebe, f. 1. Febr. od. 1. März in Einfamilienhaushalt gesucht. Kochkenntn. erwünscht. Prof. Franz, Straßburg, Görresstr. 4.

Hausgehilfin für Haushalt u. Laden gesucht. Amalienstr. 21, part., Khe.

Hausgehilfin, zuverlässige, zur Mithilfe in allen Hausarbeiten in Einfamilienhaus auf 1. März evtl. früher od. später gesucht. Angeb. an Dentist Toni Baumgartner, Zell a. H., Biberacher Straße 7.

Hausangestellte, tücht., kinderliebe, f. meinen f. d. Dauer d. Krieges v. Khe. nach B.-Baden verlegten Privathaush. sof. od. später ges. Frau Dr. Göller, z. Z. Bad.-Baden, Gunzenbachstr. 27, Ruf 126.

Hausmädchen, tüchtiges, für meinen Haushalt gesucht. Angebote an Fau Hildegard Henschel, Rittergut Hebenshausen, Post Eichenberg, Kreis Witzenhausen, Bezirk Kassel.

Mädchen gesucht. Kaffee Köstlin, Gernsbach. (3505)

Pflichtjahrmädel für Ostern ges., kann evtl. zu Hause schlafen. Khe., Hindenburgstr. 75. (35083)

Halbtagshilfe, täglich oder 2—3mal wöchentl. gesucht in Einfamilienhaus (Rüppurr), Beamtenfamilie, 3 Schulkinder. Nähkenntnisse erw., aber nicht Bedingung. Ang. erb. u. 35119 an den Führer-Verlag Khe.

Putzfrau sofort gesucht. Union Vereinigte Kaufstätten, Karlsruhe.

Stellen-Gesuche

Buchhalterin, bilanzsicher, s. Halbtagsposten. Ang. unter 35056 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Abiturientin, 5 Jahre Oberschule, 3 Jahre Wirtschaftsoberschule, 150 Silb. Steno, Schreibmaschine, sucht Ostern Stellung als Volontärin z. gründl. kaufm. Ausbildung. Ang. u. 35165 an den Führer-Verl gKhe.

Mädel sucht Lehrstelle als Näherin in Bruchsal od. Umgebung. Ang. u. BR 591 an Führer-Verl. Bruchsal.

Verkäufe

H.-Mantel, schwarz, 44/46, f. 70 RM, Smoking-Anzug (54) 90 RM, alles neuw., zu verk. Ganz, Karlsruhe, Lessingstraße 53.

Kassak-Kleid, schwarz mit grau, gut erh., Gr. 46/48 zu verkaufen, Preis 50 RM. Khe., Karlstr. 70, III, lks.

Pannkleid, neu, Gr. 42, 75 RM zu vk. Litzenhardtstr. 80, Khe.

D.-Filzhut, großrand., grau u. blau, zu verkauf. 15 RM. Khe., Schillerstr. 54, I., rechts. (35114)

Photoapparat, $6\frac{1}{2}\times9$, für Platten und Filmpack, mit zugehörigen Kassetten, Optik: Steinheil-Unofokal 1:4,5 Doppelanastigmat, Compour-Verschluß 1—1/250. sek., doppelter Auszug, Ledertasche, gut erhalten, für 85 RM zu verkaufen. Malermstr. Enderle, Karl-Wilhelm-Str.12, I, Khe.

Gaskocher, 2fl., neuw., mit weißem Schrank zu verk. 50 RM. Bulach, Litzenhardtstraße 69. (35030)

Gaskocher, 2fl., m. Tisch 10 RM zu verk. Blücherstr. 22, III. lks., Khe.

Herd, weiß, 50 RM, 2fl. Gasherd mit Schränkch. 35 RM, 1 Tisch 10 RM, 1 Küchenlampe 8 RM zu verkaufen. Khe., Gluckstr. 10, III. lks. (35078)

Herd, schwarz, 20 RM zu verk. Ang. u. 34894 an Führer-Verlag Khe.

Nähmaschine Gritzner 120 RM, Gasherd mit Backofen 25 RM zu verkf. Hoffmann, Ernststr. 4, Karlsruhe.

Rund-Strickmaschine, fast neu, 250 RM zu verk. Menzingen, Schloßstraße 16, II. (587)

Häckselmaschine, gut erh., 35 RM, rep. Ziehharmonika 8 RM zu verk. Neureut, Hauptstr. 327. (34985)

Unger Blitz, 15 Liter, neuw., 450 RM. Ang. u. 34987 an Führer-Verlag Khe.

2 Motorrad-Räder m. Gummi, geeign. für Motorradanhänger 40 RM zu verk. Zu erfrag. unt. GA 891 im Führer-Verlag Gaggenau. (891)

Handwagen, rep.-bed., 5 RM zu verk. Hagmaier, Khe., Karlstraße 125.

Schneeketten, 550×18 30 RM u. Catalyt. Autoheizofen 30 RM, sowie Fußwärmer 35 RM zu verkaufen. Rupp, Khe., Kaiserstr. 14a.

Kaufgesuche

Stutzer für Herrn, Gr. 52 u. Teppich, ca. 3×4 m ges. Ang. unter 35146 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Skihose gesucht. J. Dümler, Khe.-Rüppurr, Ostendorfplatz 6.

Kinderwäsche gesucht. Ang. u. 35024 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kinderwäsche aus gut. Hause ges. Ang. u. 35109 an Führer-Verl. Khe.

D.-Fuchspelz b. zu 100 RM gesucht. Ang. u. L 23512 Führer-Verl. Khe.

D.-Fuchspelz, großer, gesucht. Preisang. u. 35000 an Führer-Verl. Khe.

D.-Fuchspelz od. sonst. schöner Pelz ges. Ang. mit Preis unter 35071 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

D.-Stiefel Gr. 40, br., D.-Hut u. Schal, br., Kinderstiefel Gr. 25, Pelz-Mützchen, Muff u. Kragen f. 2J. Kind, auch einzeln, alles neuwert., gesucht. Angebote unter 35010 an den Führer-Verlag Khe.

D.-Stiefel Gr. 40, braun, zu kf. ges. Angebote unter KE 2649 an den Führer-Verlag Kehl a. Rh.

Damenstiefel Gr. 38 zu kaufen ges. Ang. u. BR 588 Führer-V. Bruchsal.

D.-Skistiefel Gr. 41 gesucht. Angeb. unter 34878 an den Führer-V. Khe.

Brautschuhe, silber od. weiß, Gr. 39/39 ges. Ang. 35029 Führ.-V. Khe.

Kinder-Skistiefel Gr. 35 od. 36, gesucht. Atelier Bauer, Karlsruhe, Moltkestraße 83, Ruf 821.

Schlafzimmer, gut erh., ges. Ang. u. 34886 an den Führer-Verlag Khe.

Kleiderschrank, Grammophon mit Pl. gesucht. Angebote unter 34879 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Chaiselongue, gut erh., u. Linoleum, gut erhalten, zum Ausbessern, gl. welche Farbe, gesucht. Angebote unter 35031 an Führer-Verlag Khe.

Bett, Chaiselongue, kl. Tisch, Gardinen, Bettumrandung, Kleiderschrank, Waschtisch gesucht. Ang. unt. 35062 an Führer-Verlag Khe.

4 Polsterstühle, 1 Ausziehtisch u. 2 Polstersessel, neu od. neuwert., ges. Ang. u. 35064 Führ.-V. Khe.

Bücherschaft, 4 Fächer od. kleiner Bücherschrank, Schreibtisch (Diplomat), H.-Übergangs- od. Wintermantel Gr. 50/52 gesucht. Alles s. gut erhalten. Angebote unt. 34947 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Laufstall u. Kindersportwagen, nur gut erh., gesucht. Angeb. unter L 23228 an den Führer-Verlag Khe.

Laufstall, gut erh., ges. Angebote u. 35093 an den Führer-Verlag Khe.

Kinderklappstuhl aus gutem Hause gesucht. Angebote unter 23326 an den Führer-Verlag Khe.

Metronom gesucht. Angebote unt. 35057 an den Führer-Verlag Khe.

Taschenuhr od. H.-Armbanduhr, evtl. rep.-bed., u. gut. Mark.-Füllfederhalter gesucht. Angebote unter 34885 an den Führer-Verlag Khe.

H.-Taschenuhr, Silber od. Gold, Bedingung: genau gehend, gesucht. Schriftl. Angebote an Karl Rieger, Karlsruhe, Akademiestr. 19, II.

D.-Armbanduhr od. H.-Sportuhr z. k. gesucht. Angebote unt. GA 889 an den Führer-Verlag Gaggenau.

Kochbuch, Paula Horn, Neuzeitl. Ernährungs- und Nahrungsmittellehre gesucht. Angebote unter 34895 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Briefmarkensammlung, sowie große Einsteckbücher gesucht. Ang. unt. 35055 an den Führer-Verlag Khe.

Rucksack mit Traggestell, gut erh., gesucht. Angebote unter 35137 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Ski, 180 bis 200 cm, neu od. gebr., gesucht. Angebote unter 23314 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Ski, gut erh., 1,90 m gesucht. Ang. unt. 35032 an Führer-Verlag Khe.

Rodelschlitten u. Schlittschuhe ges. Ang. u. 35085 an Führer-Verl. Khe.

Puppenwagen, mod. gr., gesucht. Ang. u. 34906 an Führer-Verl. Khe.

Leder-Schulranzen, tadellos erhalt., ges. Ang. u. 35027 Führer-V. Khe.

Reißschiene, Reißbrett, Künstler-Öl farben, Pinsel, Rahmen gesucht. Ang. u. 35048 an Führer-Verl. Khe.

Klavier, gut erh., gesucht. Ang. unt. BA 1507 an den Führer-V. B.-Baden.

Harmonium, gut erhalten, sofort gesucht. Angebote unter 35045 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kl. Akkordeon I od. II od. Ziehharmonika (8 Bässe) gesucht. Ang. u. 35148 an den Führer-Verlag Khe.

Schifferklavier, neuwert., 80 od. 120 B., mit Reg. gesucht. Ang. unter M 23169 an den Führer-Verlag Khe.

Leica od. ähnl. Apparat in gut. Zust. gesucht. Angebote unter 23312 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Strickmaschine, gut erh., gesucht. Ang. u. S 23179 Führer-Verl. Khe.

Schreibmasch. „Mignon" gesucht. Ang. u. 35142 an Führer-Verl. Khe.

Schreibmaschinen zu leihen oder zu kaufen gesucht. Angeb. unt. 22952 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Fahrradanhänger, gut erh., gesucht. Ang. u. 34957 an Führer-Verl. Khe.

Bereifung für Fahrradanhänger, 26×2 zu kaufen gesucht. Führer-Vertriebstelle Muggensturm, Bahnhofstr. 37.

Peddigrohrwagen, neuw., od. sehr gut erh. Kastenwagen gesucht. Ang. u. 35077 an Führer-Verlag Khe.

Kinder-Korbwagen, gut erh., ges. Ang. u. 34911 an Führer-Verl. Khe.

Kindersportwagen, gut erhalt., ges. Ang. u. 35072 an Führer-Verl. Khe.

Kindersportwagen, mögl. Korb, gut erh., gesucht. Ang. unter 35070 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kindersportwagen (mögl. Korb), nur gut erh., gesucht. Ang. u. 23308 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Kohlenherd, gut erh., gebr., ges. Ang. u. 34928 an Führer-Verl. Khe.

Herd, weiß, evtl. komb., gut erh., gesucht. Ang. unter L 23516 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Badeofen, auch vollst. Einricht., gesucht. Ang. u. 35157 Führer-V. Khe.

Kohlen-Badeofen, gut erh., evtl. oh. Feuerung gesucht. Ang. unt. 35021 an den Führer-Verlag Khe.

Wirtschaftsherd, emailliert, **Vervielfältigungsapparat,** gut erh., ges. Angebote unter BA 2560 an den Führer-Verlag Baden-Baden.

Leimofen mit Wärmplatte, Größe ungefähr 0,80/1,50 m, für Holz-Späne-Kohlenfeuerung von Betrieb ges. Ang. u. L 23167 Führer-Verlag Khe.

Weinfässer, gut erh., mit Türchen, 200—500 Liter halt., gesucht. Ang. unter 34887 an den Führer-V. Khe.

Kreissäge für elektr. Antrieb sofort zu kauf. ges. Eis- und Kühlwerke, Baden-Baden. (2561)

Obstbaumhölzer, alle, wie Nuß-, Kirsch- und Birnbaumholz zu kauf. gesucht. Angebote bitte an: Anton Brod, Holzhandlung, Bruchsal, Amalienstraße 4. (21468)

Futterrüben, weiße, gesucht. Karl Guggemos, Khe., Rheinstr. 4.

Hasenstall, 4—6stelliger, gut erhalt., gesucht. Angebote unter 34927 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Tausch

H.-Sportpelz Gr. 50/52 gegen eleg. D.-Pelzmantel Gr. 44 oder entspr. D.-Mantel od. D.-Mantelstoff zu tauschen. Ang. u. 35130 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Pelzmantel, grau, Embros, Jugendl., Größe 42, tauscht geg. Pelzmantel Größe 44. Angebote unter 35060 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Tausche schwarze Krimmerjacke geg. D.-Rohrstiefel Gr. 39/40. Bühl, Schloßstraße 33. (23603)

Ski-Anzug, bl., Gr. 52, 60 RM, schw. H.-Tuchmantel mit Samtkr. 80 RM, Gr. 160—165, Ventilator, elektr., 60 RM., Cutaway mit gestr. Hose, Gr. 52, 70 RM, weißer komb. Küchenherd 150 RM, weiß. Küchenbüfett 50 RM. zu verkf. od. gegen Linoleum zu tauschen. Angebote unt. 35181 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Brautkleid, neuwertiges, tausche gegen guterhaltenes Schifferklavier. Angebote unter 23617 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Wollkleid, r.-rot, Gr. 46, neuw., 60 RM, Filzhut, r.-rot, 10 RM zu verk., evtl. Tausch gegen Bodenteppich. Ang. u. 34902 an Führer-Verl. Khe.

Silberfuchs gesucht. Geboten wird: neuw. eleg. schw. Samtmantel, neuw. Haus- u. Straßenschuhe, weiß. eis. Bett, reinseid. Stoff, Lederhandschuhe, nach Vereinb. Ski od. Skianzug od. gold. Ring. Ang. u. BA 1509 an den Führer-Verlag Baden-Baden.

Silberfuchs geg. Wohnzimm. zu tauschen, evtl. auch Verkauf. Angeb. unter 35059 an Führer-Verlag Khe.

D.-Fuchspelz, fast neu, gegen gut erh. schwarzen Pelzumhang zu tausch. Ang. u. 35033 Führ.-V. Khe.

Nappaleder-H.-Handschuhe, Gr. 7, neuwertig, gegen Arbeitsschuhe Gr. 43 od. 45, neuw., mit Leder zu tauschen. Angebote unter 34954 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Herrenstiefel Gr. 39, Ziehharmonika, neu, zu tauschen geg. Kinderspielsachen f. Kinder im Alter von 3—5 J., erwünscht el. Märklin-Eisenbahn Spur 0 (110 V.) oder Holländer, Tretauto, Deirad. Angebote unter A 23504 an den Führer-Verlag Khe.

Herrenstiefel Gr. 43 gegen Damen-Russenstiefel Gr. 39/40 zu tausch. Ang. u. 35104 an Führer-Verl. Khe.

H.-Rohrstiefel, neuw., Gr. 43 gebot. Suche: Skistiefel Gr. 40/41. Ang. u. 34948 an den Führer-Verlag Khe.

Reitstiefel, gut erh., Gr. 41, gegen ebensolche Skistiefel Gr. 42 zu tausch. Ang. u. 35020 Führ.-V. Khe.

H.-Skistiefel, erstkl., Gr. 39, gegen ebens. Gr 41 zu tauschen. Ang. unt. 35051 an Führer-Verlag Khe.

Skistiefel Gr. 37 gegen Skistiefel Gr. 42 zu tauschen. Ang. unt. 35094 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Skistiefel Nr. 40 gegen Nr. 42/43 zu tausch. Ang. u. 34955 Führ.-V. Khe.

Skistiefel, neuw., Gr. 42, geg. solche Gr. 44/45 zu tauschen. Ang. unter 23313 an den Führer-Verlag Khe.

Skistiefel Gr 40/41 gesucht. Eleg. bl. Damenschuhe Gr. 39 geboten. Ang. u. 35141 an Führer-Verl. Khe.

Damen-Rohrstiefel Gr. 38 gesucht. Geboten: H.-Marschstiefel Gr. 42. Bechtold, Rüppurr, Allmendstr. 32.

D.-Leder-Russenstiefel Gr. 38, neu, gegen neue oder neuw. Gr. 37 zu tauschen gesucht. Ang. u. RA 4260 an den Führer-Verlag Rastatt.

Kinderhalbschuhe Gr. 24, blau, neuwert., geboten. Suche: Herren- u. Damennachthemd mit Aufzahlung. Angeb. unter 35076 Führer-V. Khe.

Damenschuhe, dunkelbl., 38 mit Blockabsatz gegen Schuhe mit niederem Absatz oder evtl. Damenhandtasche (Leder) zu tauschen. Ang. u. 35007 an Führer-Verlag Khe.

2 Roßhaarmatratzen, Schlaraffia, Ia. Qualität, neu, geg. eleg. Pelzmantel, gute Qualität, zu tausch. Ang. u. BA 1503 an Führer-V. B.-Baden.

Couch, gut erh., geg. ebensolchen Überseekoffer zu tauschen. Ang. u. 35111 an den Führer-Verl. Khe.

Ski zu kauf. od. geg. Rodelschlitten zu tausch. ges. E. Schmid, Karlsruhe, Scheffelstraße 52. (34994)

Präz.-Reißzeug, neuw., XII P gebot. Suche: gutes Prismenglas. Angeb. u. 35073 an den Führer-Verl. Khe.

Heizkissen, neuw., 120 V., gegen gleiches 220 Volt zu tauschen. König, Haselweg 22, Karlsruhe.

Föhn, gut erhalten, 120 Volt, Reisebügeleisen im Etui, neuwertig, mit Kocher für Rasierwasser u. Brennschere, 110/220 Volt, Hermelinkragen, wie neu, gegen 5 Meter weiße Seide oder 5 m weißen Spitzenstoff oder braune neuwert. Damen-Rohrstiefel Gr. 38, oder Linoleum Größe 350×330 zu tauschen gesucht. Angebote unter G 23197 an den Füher-Verlag Karlsruhe.

Bohnermaschine „Elektrolux" mit Wachsplatten 120 RM zu verk., ev. Tausch g. Zimmerteppich. Ang. u. 34863 an den Führer-Verlag Khe.

Meistergeige, Konzertinstr., m. groß. edlem, tragfähig., ital. Toncharakter zu verk. Evtl. Tausch gegen gleichwert. Instrument. Angeb. u. BA 1514 an Führer-Verl. B.-Baden.

Radio gegen Teppich, 2,50×3,50 bis 3,50×4,50 mit evtl. Aufzahlung zu tauschen gesucht. Angebote unt. 35084 an den Führer-Verlag Khe.

Radio (Loewe) m. Lautspr., Wechselstrom, 110 u. 220 V., geg. Radio, Gleichstrom 110 V. zu tauschen. Ang. u. 35136 an Führer-Verl. Khe.

Radio-Bastelmaterial, Röhren, Netzanode evtl. Lautsprecher, gegen Fahrradbereifung zu tauschen. Ang. u. H 23616 an Führer-V. Khe.

Radio, neu, modern, 110—220 Volt, Wert 400 RM, gegen Leica II od. III (Contax) od. Zimmerteppich 3×4 m od. Damenpelzmantel Gr. 42/44 zu tauschen. Angebote unt. 34978 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

Handharmonika, 3reih., 8 B, gesucht. Geboten: Kindertretauto, sehr stabil, wie neu, Kindermantel, neuwertig, für 3—4-Jähr. Angeb. unt. 23606 an Führer-Verlag Karlsruhe.

Foto-Rollfilmkamera mit Ledertasche, neuwertig, Marke „Juwel" gegen neue Arbeitsschuhe zu tauschen. Ang. u. 34953 an Führer-Verl. Khe.

Kindersportwagen gesucht. Geboten: H.-Rohrstiefel Gr. 44/45. Angebote u. 34919 an Führer-Verlag Khe.

Damen-Fahrrad, neuwertig, (Markenrad), gegen Damen-Pelzmantel od. 2 Steppdecken zu tauschen. Ang. unt. 35110 an Führer-Verlag Khe.

Schreibmaschine gegen elektr. Plattenspielschrank, 110 Volt, Wechselstrom, zu tauschen. Ang. unter 35095 an den Führer-Verlag Khe.

Reiseschreibmaschine „Mercedes-Selecta", neuwertig, mit Koffer gegen nur tadellose lichtstarke Kleinbildkamera zu tauschen. Ang. u. L 23211 an Führer-Verlag Khe.

Kindersportwagen, neu od. gut erhalt., zu kauf. od. zu tausch. ges. Ang. u. D 23448 an Führ.-Verl. Khe.

Kraftfahrzeuge

3 To. Mercedes, Dreiseitenkipper, m. Treibgas, neuwertig, tauscht geg. 2—3 To. Pritsche mit Treibgas. Angeb. unter A 15620 an Obanex, Anzeigenmittler, Freiburg/Brsg.

Chevrolet-Sechszylinder-Kopf oder ganzer Motor gesucht, evtl. zu kaufen oder tauschen gegen Radio oder Herrenstiefel Gr. 42 u. 43, verschiedene neuw. Angebote unter 23619 an Führer-Verlag Khe.

PKW. Hanomag-Limousine, Viersitzer, z. Schätzpreis zu verkaufen. Ang. u. L 23623 an Führer-Verlag Khe.

Vierrad-Anhänger, 2—2½ Tonnen Tragkraft, fahrbereit, sofort zu kaufen gesucht. Weingroßhandlung Sautter, Bischweiler/Els.

Wir kaufen und verkaufen laufend gebrauchte **DKW-Fahrzeuge.** Theodor Leeb Nachfolg., DKW-Spezialhaus, Khe., Amalienstr.63, Ruf 2654/55.

Wir kaufen gut erhalt. gebrauchte Wagen. Autohaus Fritz Opel GmbH. Khe., Amalienstr. 55/57, Ruf 7329.

Sachs-Motor-Dienst Kurt Nitschky, Karlsruhe, Kaiserallee 74. (26532)

Tiermarkt

Ab heute steht im Bahnhofhotel Appenweier ein frischer Transport **Nutzvieh** zum Verkauf. Ruf 201.

Nutz- u. Fahrkuh, prima, 11 Wochen trächtig, zu verkauf. Kuppenheim, Schlageterstraße 2. (23334)

Kalbin, gut eingefahren, zu verkaufen. Grünwettersbach, Baumgasse 7.

Einstellrind, 10 Mon. alt, gute Abstammung, zu verkaufen. Haus 183, Legelshurst. (23620)

1,2 Peking-Enten zur Zucht zu verk. Fischer, Khe.-Rüppurr, Allmendstr.35.

Entlaufen

Wolfshund entlaufen. Gegen Belohn. abzug. in Forst, Taunusstraße 15.

Hund (Spaniel), schwarz., hört auf Namen Strolch, entlaufen. Mitteil. an S. Fehn, Khe., Marienstr. 34.

Mietgesuche

Zimmer, möbl., v. jg. Mann für die Monate Januar u. Februar gesucht. Ang. u. 35245 an Führer-Verl. Khe.

Zimmer, möbl., Nähe Schillerstr. von jg. berufstätiger Frau gesucht. Angeb. u. 35249 an Führer-Verl. Khe.

Zimmer, möbl., mit Küche od. Küchenben. v. erwerbstät. Ehepaar sof. ges. Ang. an Hollandlager, Herrn G. Westerink, Karlsruhe, Augartenstraße 27. (35201)

Zimmer, möbl., mit Frühstück, von 2 sol. Herrn, mögl. Weststadt ges. Angeb. u. 35177 Führer-Verl. Khe.

Dauerheim. Teilw. berufst. Witwe m. kl. Rente sucht einf. möbl. Zimmer ab 15. Jan. od. später, kl. Kochgel. erw. West- od. Südweststadt erw. Angeb. unter 35152 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

4—5 Z.-Wohnung, wenn mögl. mit fließ. Wasser, Heiz. u. Bad ges. Zuschriften an Frau Anny Aust, Oberkirch, Gasthaus zum goldenen Adler, Fernruf 296.

Kellerräume zum Einlagern von leeren Fässern zu mieten gesucht. Bernh. Albrecht, Weinhandlung, Karlsruhe, Karlstraße 22. Ruf 3305.

Wohnungstausch

4 Z.-Wohnung, große mod., m. Etag.-Heiz., einger. Bad u. sonst. Zubehör in Karlsruhe geboten, geg. ebensolche 6—8 Z.-Wohnung in Freiburg od. Umgeb. für sof. od. später. Angebote unter 35251 an den Führer-Verlag Karlsruhe.

6—8 Z.-Wohnung, mod., mit Etage- od. Zentr.-Heiz., u. allem Komf. od. entspr. Einfamilienhaus in zentraler Lage sof. od. spät. zu mieten gesucht. Mod. 4—5 Z.-Wohn. mit Zentr.-Heiz. evtl. in Tausch. Ang. u. J 57765 an Führer-V. Khe.

4 Z.-Wohnung mit Bad u. Mansarde, in sonn. Lage in Südweststt., geg. 3 Z.-Wohnung mit Bad zu tausch. Ang. u. 35205 an Führer-Verl. Khe.

4—5 Z.-Wohnung, B.-Baden, Rastatt, Murgtal-Gernsbach, evtl. Ringtausch Frankfurt (3 Z.) Karlsruhe (6 Z.) sofort gesucht. Angebote unter 35186 an Führer-Verlag Khe.

Immobilien

Villengebäude in Landort mit Omnibusverbindung, Nähe Durlach, Küche, 11 Wohnräume und 2 Kammern mit Baumgrundstück. Grundfläche 26 a 57 qm, zu verkaufen. In dem Gebäude befinden sich z. Z. 4 Zweizimmerwohnungen. Ang. u. C 23564 Führer-Verlag Khe.

Lagerplatz über 50 000 qm groß, sehr günstige Lage, am Hafen mittelrheinischer Großstadt gelegen, mit Gleisanschluß und Kran von 5 t Tragkraft sofort zu verpachten. Angebote unter Kennziffer Z. A. 12191 an Ala Essen, Juliusstraße 6.

Gastwirtschaft, gutgehend, oder Brauerei-Ausschank von tücht. kautionsfähigen Ehepaar per 1. April 1943 zu pachten gesucht. Angebote u. G 23621 an Führer-Verlag Khe.

Ein Hof von Bauer zu pachten ges. Württemberg oder Baden bevorzugt. Vermittler angenehm. Angebote unter Sb. 2474 an die Ala Anzeigen-G.m.b.H., Saarbrücken, Eisenbahnstr. 15.

Anwesen (Geflügelhof, Pension, Restgut) aus Gesundheitsrücksichten in Süddeutschland zu kauf., evtl. zu pacht. ges. Biete an: Kohlen-, Kunstdüngergeschäft, Kontingent ca. 100 Waggon u. Güternahverkehr m. Fahrzeug. In Nordwestdeutschl. Angeb. u. R 23615 Führer-Verl. Khe.

Finanz-Anzeigen

40 000.— RM ab 4% Zins auf I. u. II. Hypotheken, auch geteilt, auszuleihen. August Schmitt, Hypotheken/Immob., Khe., Hirschstraße 45, Ruf 2117. (23573)

Unterricht

Deutsches Frauenwerk — Abteilung Volkswirtschaft — Hauswirtschaft. Am Mittwoch, 6. Jan., nachm. 15 Uhr, beginnt in der Nähschule, Kaiserstr. 168, ein neuer Pantoffelkurs. Desgleichen auch am Freitag, 8. Jan., nachm. 15 Uhr, in der Stefanienstr. 62. Der Kurspreis für 3 Nachmittage beträgt RM 1.50. Anmeldung mit genauer Tagesangabe i. d. Kreisfrauenschaftsleit. Khe., Hans-Thoma-Str. 19. Ruf 6751.

Adolf-Hitler-Ingenieurschule Friedberg-Hessen. — Maschinenbau, Elektrotechnik, Praktikantenwerkstätten. — Druckschriften frei.

Durchschreibebuchhaltung. Bewährter Fernunterricht. Freie Auskunft. Dr. Jaenicke, Rostock 161 F.

Tanzschule Großkopf, Khe., Herrenstr. 33. Januar Beginn neuer Kurse.

Tanzschule Eisele, Khe., Sofienstr. 35. Januar neue Kurse u. Stepstunden.

Tanzschule Braunagel, Khe., Nowackanlage 13, Ruf 5859, 4. Januar Beginn Anfängerkurs. Anmeldung u. Einzelunterricht jederzeit.

Verloren — Gefunden

Geldbeutel m. Inh. von Kriegsversehrtem verloren. Geg. Belohng. abzug. Daxlanden, Schifferstr. 17.

Brieftasche, rote, Inhalt Photographien, verlor. Zentralpalast. Abzugeben Fundbüro Karlsruhe.

D.-Armbanduhr am 1. Jan. zw. Kaiserplatz u. Waldstr. verl. Abzug. geg. Belohng. im Fundbüro Khe.

Armband, gold. (4fache Kette) in der Silvesternacht vom Kurhaus B.-Baden bis Leopoldstraße verl. Geg. gute Belohnung abzugeben. Ruf 520, Baden-Baden. (1518)

Ohrring, einz. gold. (altmod. Stück) a. d. Weg Theater—Bismarckstr.—Riefstahlstr. am 31. 12. verl. Abz. geg. Belohn. Khe., Riefstahlstr. 10.

2 Nerze verl. im Kurhaus. Abz. geg. Belohnung b. Fundbüro B.-Baden.

Aktenmappe am Do., 31. Dez., a. d. Hauptpost bei Kaufhaus Schneider verlor. (Inh. Arbeitskittel u. Handschuhe). Gegen Belohnung auf d. Fundbüro Karlsruhe abzugeben.

H.-Hut, grau, an der Hauptpost verl. Nachricht: Durlach, Badenerstr. 11.

D.-Hut, grauer, in Silvesternacht verl. von Biberbau bis Adolf-Hitler-Pl. Abzug. gegen Belohnung: Rusche, Karlsruhe, Karlstraße 119.

Herren-Handschuhe, 3 Paar, gefund. am 30. 12. 42 in der Yorckstraße. 2 Paar mausgraue u. 1 P. Cremehandschuhe. Abzuholen bei Fr. Späth, Karlsr., Yorckstr. 4, H. II.

Skunkspelz gefunden. Abzuhol. bei Heid, Khe., Weltzienstraße 28.

Kinderkapuze, grüner Samt, Leopoldstraße gefunden. Abzuhol.: Karlsruhe, Kriegsstraße 182, I.

Vermischtes

Heraldiker, der Forschungen besorgt, wird gebeten, seine Anschrift unter E 23651 an den Führer-Verlag Karlsruhe zu senden.

Wer besorgt Umzug von Herbolzheim/Jagst nach Offenburg? Ang. an M. Jogerst, Herbolzheim/Jagst.

Grauguß-Massenteile, maschinengeformt, Stückgewicht 100 g bis 20 kg, roh oder bearbeitet, vordringliche Bestellungen übernimmt guteingerichtete Gießerei. Zuschriften u. K 23098 an den Führer-Verl. Khe.

Theater

Bad. Staatstheater. Großes Haus. 3. Jan., 13.30—15.45 Uhr Geschloss. Vorst. f. KdF. **„Liebeskomödie".** Lustsp. v. F. Gribitz, abends 16.30 bis 19.30 Uhr, außer Miete **„Rigoletto"** Op. v. Verdi. 4. Jan., 17.00 bis 19.30 Uhr, außer Miete 4. Vorstellung im „Klassiker-Zyklus" **„Minna von Barnhelm".** Lustspiel v. G. E. Lessing. **Klein. Theater.** 3. Jan.. 17.00—19.15 Uhr **„Balduin, der Tugendheld".** Operette von Schudde und Lindner.

Theater der Stadt Straßburg. 3. Jan., 13 Uhr, **„Peterchens Mondfahrt",** Ende nach 15.30 Uhr. 18.30 Uhr **„Aida",** Ende gegen 22 Uhr. 4. Jan., 17.30 U., **„Der Wildschütz",** Ende gegen 20.30 Uhr, geschloss. Vorstellung für die HJ. 5. Jan., 15 Uhr, **„Peterchens Mondfahrt",** Ende nach 17.30 Uhr, geschloss. KdF.-Vorst. 19 Uhr **„Angelika",** Ende gegen 21.30 Uhr. Stammsitz A. 9. 6. Jan., 18 Uhr, **„Die Hochzeit des Figaro",** Ende gegen 21 Uhr. Stammsitz C. 9. 7. Jan., 19 Uhr, **„Angelika",** Ende gegen 21.30 Uhr. Stammsitz E. 9. 8. Jan., 18 Uhr, **„Der Wildschütz",** Ende gegen 21 Uhr, geschlossene Vorstellung für die HJ. 9. Jan., 15 Uhr, **„Peterchens Mondfahrt",** Ende geg. 17.30 Uhr. 19 Uhr **„Angelika",** Ende gegen 21.30 Uhr. 10. Jan., 14 Uhr, **„Ballett-Abend",** Ende nach 16 Uhr, geschl. KdF.-Vorst., Gruppe 2 A. 18.30 Uhr **„Die Fledermaus",** Ende geg. 21.30 Uhr. Vorverkauf in Kehl: Musikhaus Meyer, Fernruf 793.

Filmtheater

GLORIA. 2.15, 4.30, 7.00 Uhr. H. Moser **„Einmal der liebe Herrgott sein".** Heute 4.30 u. 7.00 num. Plätze. Vorverk. für diese beid. Vorstell. heute zw. 11 u. 12 U. Jug. n. zug.

PALI. 2.15, 4.30, 7.00 **„Stimme des Herzens".** Heute alle Vorst. num. Vorverkauf hierfür zwischen 11 und 12 Uhr. Jugend nicht zugelass.

GLORIA. Frühvorstellung. Heute So. 11.00 Uhr **„Die Wildnis stirbt".** Ein Zeitalter versinkt. Jugend zugel. Neueste Wochenschau am Schluß.

PALI. Frühvorstellung. Heute Sonnt. vorm. 11.00 Uhr **„Sonne, Ski und Pulverschnee"** (Im Reiche der drei Zinnen). Außerdem den interessanten Kulturfilm **„Natur und Kunst in den Barockbauten Süddeutschlands"** Zuvor die neueste Wochenschau.

RESI. „Meine Freundin Josefine", eine spritzige Filmdelikatesse. Beg. 2.45, 5.00, 7.15 jew. m. Kulturfilm und Wochenschau. Heute alle 3 Vorstellungen num. Plätze. Jugendliche nicht zugelassen.

UFA-THEATER. Tägl. 2.00, 4.30, 7.00 Der große Erfolg. **„Die goldene Stadt",** ein Veit-Harlan-Film der Ufa nach dem Bühnenwerk „Der Gigant". Spielleitung: V. Harlan. Jug. nicht zugel. Telef. Bestellung. können nicht angenomm. werden.

KAMMER-LICHTSPIELE Karlsruhe zeigen den Roman von Sudermann **„Der Katzensteg".** Beginn 2.30, 4.45, 7.15 Uhr. Jugend verboten.

ATLANTIK. „Frauen sind doch bessere Diplomaten". M. Rökk, W. Fritsch in dem großen Farbenfilm der Ufa. Jugendl. nicht zugelass. Dazu die neueste Kriegswochenschau. Beginn: 2.45, 5.00, 7.15 Uhr. So. 2.30, 4.45, 7.15 Uhr.

RHEINGOLD. „Die Entlassung" Film der Nation. Dazu die neueste Wochenschau. Beg. 2.45, 5.00, 7.30. Num. Plätze. Jug. über 14 Jahre zugel. Heute 12.45 Uhr Jugend-Vorstellung **„Jungens".**

RHEINGOLD. Am kommenden Mi. u. Do. jeweils 13.45 Uhr Märchenvorstellung **„Das tapfere Schneiderlein".** Dazu gutes Beiprogramm. Vorverk. an d. Kasse, Num. Plätze.

SCHAUBURG. Das große Ereignis **„Fronttheater".** Dazu die neueste Wochenschau. Beg. 2.45, 5.00, 7.30. Jug. zugel. Heute 12.45 Uhr Jug.-vorstellung **„Der Kleinstadtpoet".**

Durlach. Skala. „Vom Schicksal verweht". Ein spannender, abenteuerlich. Film. Die neue Wochenschau. Beg. 2.45, 5.00, 7.30. Num. Plätze. Jug. nicht zugel. Heute 12.45 Uhr für die Jugend **„Kampfgeschwader Lützow".**

Durlach. Kammerlichtspiele. Wochentags 5.00 u. 7.30, So. ab 3 Uhr: **„Die ganz großen Torheiten"**

Durlach. M. T., Ruf 880, 10.30 Uhr **„Das tapfere Schneiderlein".** 3.00, 5.00, 7.30 Uhr Moser, Lingen in **„7 Jahre Glück".**

Weingarten. Lichtspiele. Heute bis Dienstag **„Jenny und der Herr im Frack".** Beg. heute 5.15 u. 7.30 U. num. Plätze. Mo. u. Di. 7.30 Uhr. Heute 2.00 Uhr Jugendvorstellung **„Die grüne Hölle".**

Rastatt. Resi. Heute ½3, 5 u. ½8 Uhr J. Heesters, D. Komar, P. Kemp in der bezaubernden Filmoperette **„Immer nur Du".** Jugendliche ab 14 Jahre zugelassen.

Rastatt. Schloß-Lichtspiele. Heute Sonntag 14½, 17 und 19.30 Uhr: **„Wir machen Musik".**

B.-Baden. Aurelia-Lichtspiele. 14, 16.30 u. 19.30 Uhr: **„Geliebte Welt".**

B.-Baden. Film-Palast. 14, 16.30 und 19.30 Uhr: **„G.P.U."**

B.-Baden. Kino des Westens. 13.30, 15.30, 17.30 u. 19.30 Uhr: **„Blumen aus Nizza".**

Gernsbach. Stadthalle - Lichtspiele. Sonntag, 16.30 u. Montag 19.30 Uhr **„Illusion".** Ein Tourjanski-Film der Ufa mit B. Horney, J. Heesters, O. E. Hasse, N. Kohn. Jug. verboten. So. 13.45 Uhr Märchenvorstellung **„Rumpelstilzchen".** Jugend u. Erwachsene kleine Preise.

Konzerte

Schubert-Klavierabend Udo Dammert Donnerstag, 7. Jan., 6.15 Uhr Künstlerhaus. Der Künstler gehört zu den bedeutendsten Pianisten der Gegenwart, mit seinen Beethoven- u. Schubertabenden hatte er in Berlin kürzlich allergrößte Erfolge. Karten von 1.— bis 3.50 bei Kurt Neufeldt, Waldstr. 81 u. H. Maurer.

K. d. F.-Veranstaltungen

Karlsruhe. Samstag, 9. Januar 1943, 17.00 Uhr in der Festhalle das große Attraktionsprogramm: **Kleinkunst ganz groß** mit Fredi Rolf, Komiker am Reichss., dem Komp. von „Stern v. Rio": Engelberger, die Tochter des Komp. Künneke: Evelyn, 4 Albateros, humor. Gesangsquartett, 4 weiter. Attraktionen. Eintrittsk. zu RM. 1.— bis 4.— in der KdF.-Vorverkaufsstelle, Waldstr. 40a. In Betrieben d. die Betriebsobm. u. KdF.-Warte.

Die Deutsche Arbeitsfront „NSG. Kraft durch Freude" Deutsches Volksbildungswerk Gernsbach. **4. Kammermusikabend.** Samstag, 9. Jan. 1943, 19.15 Uhr im Löwensaal Gernsbach. Mitwirkende: Hildegard Ganser, Karlsruhe, Klavier, Konzertmeister Hans Ochsenkiel, Karlsruhe, Violine, Felix Hoesch, Gernsbach, Violine, Kammermusiker Otto Somann, Karlsruhe, Viola, Kammermusiker Franz Hertel, Karlsruhe, Cello. Vortragsfolge: 1. Vivaldi: Konzert für 2 Geigen mit Klavier in D-moll op. 3 Nr. 11. 2. Beethoven: Kreutzer-Sonate op. 47, 3. Dohnanyi: Klavierquintett op. 1. Eintritt nach Belieben, Mindestsatz 50 Pfg. in d. WHW.-Büchse.

Ettlingen. So. 10. Jan. 43, 15 Uhr in der „Festhalle". **Das 2. Volkskonzert** ausgeführt vom KdF.-Chor, Kreis Karlsruhe, dem HJ.-Bannorchester Karlsruhe-Bruchsal und bekannt. Solisten u. a. Else Blank, v. Bad. Staatstheater. Eintrittskart. zu RM. 2.— u. 1.—, Ringmitglied. RM. 1.20. Vorverk. DAF.-Geschäftsstelle, Pforzheimerstraße 25 und Zigarrengeschäft Krause.

Vereinsanzeigen

Karlsruher Männerturnverein i. NSRL. Wiederbeginn d. Turnens sämtlich. Abteilungen ab **5. Januar.** Es turn.: Turnh. Fichteschule (Sofienstr. 14) Aeltere Turner: Samst. 17—18 Uhr, Kinder u. kl. Mädel: Sa. 14—16 U, Spielerinnen u. Leichtathletinnen: Samstag 16—17 Uhr; Tullaschule: Dienstag 17½—19 Uhr: Mädchen: 10—14 J., BDM., Sportdienstgr.) , Konzerthaus: hinterer Ost-Eingang. Knaben (6—14 J.) Do. 17—18 Uhr; Turner u. Jugendturner Dienstag ab 19½ Uhr; Hausw. Lehr.-Seminar: (Rüppurrer Str. 29) Mädchen (10—14 J.) Mont. 18—19 Uhr, Turnerinnen u. Jgdtl.: Montags 19—20 Uhr, Geräteturnerinnen: Montags 20—21 Uhr, Tanzgruppe: Freitags 19—20 Uhr, Turn. u. Jgdturner: Freit. 20—21 U.

Veranstaltungen

Tanzabend Lore Pieper. Sonntag, 10. Jan., 4 Uhr nachm. Karlsruhe, Künstlerhaussaal. Karten von 1.— (Stud.) bis 3.50 bei Kurt Neufeldt, Waldstraße 81 und H. Maurer.

COLOSSEUM-THEATER. Heute Sonnt. **Nachmittagsvorstellung 3.30 Uhr u. Abendvorst. 7.30 Uhr** mit dem farbenprächt. Progr. **„Festl. Varieté",** Romantische Bilder mit schönen Tieren, leb. Majolika-Plastiken, Tanz, Humor u. v. a. m. Theaterk. ab 2.30 Uhr für Nachmittagsvorst., ab 4 Uhr für Abendvorst. geöffn.

Willy **Brohm**

Holzbettstellen
in d. verschiedenen Größen, elfenbein lackiert oder eiche gebeizt, dazu pass.
Patentröste
Auflegematratzen
Federbetten

In unseren Spezialgeschäften
Am Werderplatz
und
Kaiserstraße 86

Stenografie
Maschinenschreiben, Buchführung
Tages- und Abendkurse
Otto Autenrieth
staatl. geprüft. Kurzschriftlehrer, Karlsruhe, Kaiserstr. 67 (Eing. Waldhornstr.), Ruf 8601
Wiederbeg. d. Unterrichts 4.1.43.
Neuanmeldungen sofort erbeten.

Bei jeder Tablette dran denken:
Mit Heilmitteln soll man immer sparsam sein — und heute erst recht. Also nicht mehr nehmen und nicht öfter, als es die Vorschrift verlangt! Vor allem aber: Wirklich nur dann, wenn es unbedingt not tut. Das gilt auch für
Silphoscalin-Tabletten
Wenn alle dies ernstlich bedenken, bekommt jeder Silphoscalin, der es braucht.
Carl Bühler, Konstanz. Fabrik der pharm. Präparate Silphoscalin und Thylial.

Gloria zur Schuhpflege — sparsam verwenden!

DRUCKSACHEN
für Behörden, Industrie und Handel erhalten Sie schnell nach erteilter Druckerlaubnis ausgeführt durch die
Werbo-Reklame H. Mönsters, Karlsruhe, Stefanienstraße 21.

Regina. Karlsruhe. Cabaret, Varieté, Königin-Bar. Siehe Plakatanschlag.

B.-Baden. Kurhaus. 11.30 u. 17 Uhr **Konzerte des Sinf.- u. Kurorchest.**

Baden-Baden. Maxim. Ab 21.30 Uhr **Künstlerkonzert.**

Geschäftliche Empfehlungen

Schindele, Khe., Wildverkauf, Kaiserstraße 207 am Dienstag, 5. 1. 43, von Nr. 3501—4000 nur von 9—1 U. Bitte Fleischmarken mitbringen.

Richard Haas, Wildverkauf: Dienstag, 5. Jan., nachmittags 15 Uhr, Nr. 1001 bis 1500.

Rolljalousieschränke mit 2 Rolladen, Jalousien auf 4 Streifen verleimt, 2 Ablegezüge, 125 cm breit, 220 cm hoch, 40 cm tief, in Kiefernholz roh, nur in Waggonladungen lieferbar. Anfr. an Vertreter Theo Tigges, Frankfurt/M., Reuterweg 59, Ruf 78577. (23624)

Fertige Umstandskleider immer zu tragen, oh. z. ändern, ges. gesch. Nur Bezugschein erforderlich. Verkauf nur Donnerstag. A. Raupp, Karlsruhe, Karlstr. 138, Haltestelle Reichsstraße. (22031)

Umzüge, auch von u. nach auswärts, besorgt prompt u. sorgfält. Johann Philipp Gruber, Möbeltransport, Khe., Frankenstr. 8, Ruf 7734.

Altersheim Wagner, Reipertsweiler (Els.) nimmt noch Dauerpensionäre. Verpfleg., Zim., Wäsche, Heizung, Licht, monatl. 100 RM. (22655)

Kinderbetten, 140×70 cm, mit Gitterstäben, in roher Ausführung, lieferbar in etwa 4—6 Wochen nur in geschlossenen Waggonladungen. Anfrag. an Vertreter Theo Tigges, Frankfurt/M., Reuterweg 59, Ruf 78577

Inkassobüro Groß übernimmt den Einzug Ihrer Außenstände. Berthold Groß, als Inkassobüro zugelassen. Handelsauskunftei, Karlsruhe, Kaiserstraße 237. Fernsprecher 1432.

ALT-EX jetzt billiger! Das vielseitige Auffrischungsmittel für Wäsche und Kleidung kostet jetzt bei unveränderter Qualität und gleichem Inh.: Schachtel 28 Rpf., Rolle 27 Rpf.

Mannschaftsdoppel- u. Einzelbetten, aus Eisen, Mannschaftsschränke, zweiteilig, Mannschaftstische, Mannschaftsbänke und Schemel, kurzfristig lieferbar. Anfragen an Vertreter Theo Tigges, Frankfurt/M., Reuterweg 59, Ruf 78577.

Besonnte Zukunft? Das Glück Deiner Kinder und Ehe ist **eigene** Erde, eigener Garten, eigenes Haus. Höchste Zeit für Dich, die Chance wahrzunehmen, die Dir die Vorbereitung des deutschen Wohnbauprogramms nach dem Kriege jetzt bietet: Als Bausparer mit angespartem Eigenkapital bereits im 2. Nachkriegsbaujahr **bevorzugt** zum Eigenheimbau zugelassen zu werden und seiner Förderung mit öffentl. Mitteln, der Steuerbegünstigung Deiner Sparleistungen und unserer Hilfe durch unkündbare Tilgungsdarlehn und anderer Vorteile sicher zu sein. Näheres durch Prospekt der **Bausparkasse Deutsche Bau-Gemeinschaft A.-G.** Gen.-Vertr. Dr. jur. Westphal, Baden-Baden, Ruf 1551. (236188)

Federdrehstühle und Sessel, drehbar auf Kugellager, Höhenverstellung mit Schwenkriegel, selbsttätige Spezialschmierung, nur an Rüstungsbetriebe und Behörden kurzfristig lieferbar. Anfragen an Vertreter Theo Tigges, Frankfurt/M., Reuterweg 59, Ruf 78577.

Merkur-Rundschau

Rastatt. Städt. Freibank. Montag, d. 4. Jan. 1943, nachm. von 15—17 Uhr Freibankfleisch auf die Ausweis-Nr. 401—600. (3217)

Kraichgau u. Bruhrain

Neugummierung — Reparaturen von Autoreifen u. Schläuchen all. Größen übern. Otto Geggus, Vulkanisieranstalt, Bruchsal, Rheinstr. 13, Ruf 2837.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg